

063Juni2016

Mitteilungsblatt der Stadt Villach

www.villach.at



Österreichische Post AG/Postentgelt bar bezahlt
RM 98A950001
9500 Villach

villach *:stadtzeitung*



Mehr als 2,3 Millionen Euro investiert unsere Stadt derzeit in die Neugestaltung des Hans-Gasser-Platzes. Am Ende der Bauarbeiten wird eine moderne Fläche entstanden sein, die viel Lust auf Altstadt macht.
Seiten 4-7

Altstadt in Bewegung

Eröffnung und Ankick durch
Bürgermeister Günther Albel
am 10. Juni um 18 Uhr!

villach :stadt

EURO 2016

PUBLIC VIEWING AM RATHAUSPLATZ

10. JUNI BIS 10. JULI

Alle Spiele live auf einer 24m² großen Full-HD-Leinwand!

Eintritt frei! | Bei jedem Wetter!

Die Gastgärten von Per DU und Rathauscafé
sind für Sie an allen Spieltagen
ab 11 Uhr geöffnet!

Informationen: Stadtmarketing Villach GesmbH | 04242 / 46600
www.stadtmarketing-villach.at

oder Stadt Villach Sport- und Freizeitanlagen
04242 / 205-3600 | www.villach.at



Inhalt



ALPENARENA FEIERT

20 Jahre, sensationell gebucht und ein Zentrum für viele Sportarten ist die Alpenarena. Zum Geburtstag wird gefeiert. **SEITE 22**



EIN FEST DES WASSERS

Um daran zu erinnern, wie wertvoll unser Villacher Trinkwasser ist, laden wir zu einem Fest rund um das flüssige Gold ein. **SEITE 29**



FILM AB

Generationswechsel im Filmstudio Villach. Film ab! für Fritz Hock, der viele neue Ideen für die Kinoszene mitbringt. **SEITE 34**

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 042 42 / 205. **Abteilungsleiter:** Christian Kohlmayer DW 1710; **Redaktionsleitung:** Elena Moser-Sonvilla DW 1713; **Redaktion:** Erika Pfleger DW 1712, Mag. Thomas Künster DW 1717, Roland Wutterns DW 1716 **Sekretariat:** Desiree Schreiber, DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach/Neudörf. **Hersteller: Layout & Satz:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Ingrid la Garde, DW 1718. **Druck:** Leykam Druck GmbH & Co.KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörf. **Auflage:** 37.900 Stück. **Anzeigen:** Werbeagentur TopTeam, Ottilie Langer, Beatrice Kleinberger, T: 042 42 / 244 54, E: villach@topteam.at. **DVR:** 0013145.

Nächster Erscheinungstermin: 24.6.2016
Anzeigenschluss: 7.6.2016



BITTE EINSTEIGEN! Bürgermeister Günther Albel lädt wieder zur Sprechstunde ins Bürgermeister-Taxi ein. Am Freitag, 24. Juni, kommt Ihr Thema rasch in Fahrt, wenn Sie sich rechtzeitig für einen Termin bei der rollenden Sprechstunde anmelden (T: 0 42 42 / 205-1601). Dann können Sie mit Bürgermeister Albel gleich die Lösung Ihres Problems ansteuern. FOTO: HIPPI

Auf ein Wort mit Bürgermeister Günther Albel

Thema Altstadt: Welche Ideen und Rezepte haben Sie?

Bürgermeister Günther Albel: Unsere Altstadt ist, wie jene der meisten Städte, einem Wandel unterworfen, der jedoch auch große Chancen bedeutet. Vieles ist in Bewegung. Wir haben jetzt ein modernes und wirkungsvolles Kraftpaket geschnürt. Man muss alle in die Verpflichtung nehmen: Wir alle sind Altstadt! Hausbesitzer, Unternehmer, Kunden und natürlich die Politik. Es geht nur gemeinsam.

MEHR
AB SEITE
04

Endlich Sommer: Was ist los in unserer Stadt?

Bürgermeister Günther Albel: Viel, wirklich sehr, sehr viel! Kulturveranstaltungen, Brauchtumpflege, kulinarisch-gesellige Events und noch Einiges mehr. Außerdem: Das Badevergnügen ist in den meisten Bädern unserer Stadt sogar kostenlos, in den verpachteten bezahlt man einen sehr günstigen Eintrittspreis. Wir investieren regelmäßig stark in die Modernisierung der Infrastruktur und laden zum Sommerspaß ein.

MEHR
AB SEITE
08

Wichtige Unterstützung: Wie sozial ist Villach?

Bürgermeister Günther Albel: Auch wenn wir sehr sparsam und umsichtig mit den uns zur Verfügung stehenden Finanzmitteln umgehen: Die Schwächsten in unserer Gesellschaft zu unterstützen, Hilfe zu leisten, wo sie nötig ist und Rat zu geben, ist uns ein großes Anliegen. Wir verstehen die Stadt auch als tragfähiges Netz, das aufzufangen soll, wenn das Leben einmal nicht so spielt, wie man es sich wünschen würde.

MEHR
AB SEITE
16

Cooler Jugend: Darf sie in unserer Stadt mitreden?

Bürgermeister Günther Albel: Natürlich, Mitbestimmung und Mitgestaltung unserer Jugend ist in Villach kein Feigenblatt! Wir haben seit 20 Jahren einen engagierten Jugendrat, den wir in allen Fragen und Themen, welche die jungen Leute betreffen, eng einbinden. Ein großes Kompliment auch den engagierten Mädchen und Burschen, die sich für ihre Altersgenossinnen und -genossen so dynamisch einsetzen.

MEHR
AB SEITE
20

Interview:

Wegen des Internets, schwächelnder Wirtschaft und mobileren Kunden ist der Handel im Wandel – und zwar in allen Städten. Bürgermeister Günther Albel Konzept dagegen: Widmungsstopp für Geschäfte auf der grünen Wiese, ein Leitbild für die Altstadt und kreative Förderungen für schnellste, beste Konzepte.

„Kraftpaket – starker Impuls für Altstadt“



„Wir alle sind Altstadt! Wir tragen alle eine Verantwortung: Hauseigentümer, Unternehmer, Kunden und natürlich die Politik! Ich fordere alle auf, in dieser wichtigen Thematik auf parteipolitische Spiele zu verzichten und gemeinsam an einem Strang zu ziehen!“

Bürgermeister Günther Albel

1. Sie schlagen einen dreijährigen Widmungsstopp auf der grünen Wiese vor. Welche Geschäfte betrifft das?

Bürgermeister Günther Albel: Hier geht es in erster Linie um Betriebe, die für unsere Altstadt relevant sind. Man wird Gartenmöbel beispielsweise nicht am Hauptplatz einkaufen wollen. Aber wir könnten natürlich einen Lebensmittelladen in der engeren Altstadt brauchen, obgleich es ja etliche derartige Geschäfte im Zentrum gibt, nur halt nicht unmittelbar am Hauptplatz. Moderne Ansiedelungspolitik schaut so aus.

FREQUENZBRINGER ATRIO. Dieses Widmungsmoratorium hat nichts mit bestehenden Einkaufsflächen am Strandrand zu tun. Die Frage stellt sich nicht, ob pro oder contra Einkaufszentren: Eine Stadt braucht sowohl das eine als auch das andere. Es geht immer nur gemeinsam. Atrio hat seinerzeit eine alte gewidmete Fläche gekauft und darauf neu gebaut. Auch beim Neukauf war es nicht anders. Außerdem, Atrio tut viel für unsere Altstadt. Und viele Kunden aus den Alpen-Adria-Raum würden ohne Atrio vielleicht gar nicht nach Villach kommen.

2. Was stellen Sie sich unter der Erarbeitung des Altstadt-Leitbildes vor? Wie soll dieses jetzt entstehen?

Bürgermeister Günther Albel: Wir – und ich meine damit wirklich uns alle, Hauseigentümer, Unternehmer, Kunden und natürlich die Verantwortlichen in der Politik – müssen definieren, was wir von unserer Altstadt erwarten; wie sie in zehn Jahren ausschauen soll; welche Funktionen sie haben muss und welche wesentlichen Aufgaben. Wir erarbeiten dieses Leitbild nicht nur mit Fachleuten, sondern auch parallel in einem breiten Bürgerbeteiligungsprojekt.

WIR ALLE SIND ALTSTADT. Die Aufgaben der Altstadt werden sich in den kommenden Jahren wandeln. Der Handel und die Altstadt insgesamt sind im Wandel. Das ist nicht nur in Villach so, sondern überall. Unsere Altstadt ist nicht nur Handelsplatz und Begegnungszone, sie ist eine Plattform für kulturelle und traditionelle Veranstaltungen, sie dient der Unterhaltung ebenso wie der Erholung. Und natürlich wird sie als hochwertiger Wohn- und Lebensraum immer mehr geschätzt, als Stadt der kurzen Wege und dichten Infrastruktur.





3. Wie stellen Sie sich das Einkaufszentrum in der Altstadt vor? Soll ein neuer Gebäudekomplex errichtet werden?

Bürgermeister Günther Albel: Im Grunde sollte man die Altstadt als ein erlebnisreiches Einkaufszentrum mit Unverwechselbarkeit und Charme wahrnehmen. Die Weiterentwicklung - und Aufgabe der Unternehmer - wäre es, Flächen zusammenzulegen, auch über mehrere Gassen hinweg, die Häuser zu verbinden, wetterunabhängig zu sein und im Inneren echtes Einkaufserlebnis zu bieten. Und damit fitter zu werden, den Wünschen der Kunden zu entsprechen. Der Branchenmix unserer Altstadt lebt von großen internationalen Marken und von den kleinen Geschäften und Boutiquen, die durch besondere Einzigartigkeit überzeugen.

KEIN NEUBAU. Wir haben etliche Flächen in der Altstadt, die man sich - gemeinsam - als Altstadt-Einkaufszentrum vorstellen kann. Die Parkplätze, und zwar in genügender Zahl, überdacht und auch im Freien, stehen zur Verfügung. Altstadt-Stammkunden, die den City Bonus benötigen, parken kostenlos. Man löst das Ticket bei jedem Parkautomaten.

4. Was kann man sich unter der neuen „First come“-Förderung vorstellen? Wer wird in diesen Genuss kommen?

Bürgermeister Günther Albel: Förderung nach dem Gießkannenprinzip ist nicht gerechtfertigt. Unsere start up-Förderung hat gut gewirkt, 22 Betriebe nützten sie im Vorjahr. Förderung nach dem Prinzip „first come“ ist europaweit vollkommen neu: Wer zuerst kommt und ein attraktives, wirtschaftlich fundiertes Konzept für ein Unternehmen auf den Tisch legt, bekommt die Förderung. Damit kann man auch Ansiedlungsstrukturen gestalten. Der Nahversorger im engsten Zentrum beispielsweise, wenn jemand eine griffige Idee präsentiert, ist er mit dabei.

BRANCHENMIX. Nicht der x-te Textilanbieter, der freilich auch gute Geschäfte machen kann, hat bei der Förderung die Nase vorn. Wir stellen uns im Altstadtbereich ein modernes Kinder-Indoor-Spielfeld vor. Das wäre ein Magnet für die Familien, ein Bonus für unsere Altstadt. Da könnte man sich Förderung gut vorstellen. Und es gibt sicher noch viele andere Themen, die gut in unsere Innenstadt passen, die Kunden anziehen.

5. Welche Impulse beinhaltet Ihr Altstadt-Kraftpaket noch? Welche Rollen spielen Unternehmer, Hausbesitzer, Kunden?

Bürgermeister Günther Albel: Von den Unternehmern erwarte ich mir, dass wir endlich zu einheitlichen Kernöffnungszeiten kommen. Der Kunde will sich verlassen können, dass ein Geschäft tatsächlich offen hat. Da haben uns die Einkaufszentren was voraus. Es gibt viele engagierte Betriebsinhaber, die auch tatsächlich etwas unternehmen. Es wäre wichtig, wenn wir auch in Richtung Abendöffnung mit Rahmenprogramm etwas schaffen. Wir haben eine Unternehmer-Plattform gegründet, wo regelmäßiger Meinungs-austausch stattfinden soll.

KUNDEN UND EIGENTÜMER. Hausbesitzer sollten überlegen, dass man die Mieten nicht ohne Investitionen in Neuerungen bis auf den letzten Euro ausreizen kann. Es ist unverantwortlich, dass eine Fläche lange leer steht, nur weil der Pachterlös nicht maximal ist. Kunden haben auch Verantwortung und müssen sich bewusst sein, dass weder Geschäfte noch die Altstadt lebensfähig sind, wenn man hier nur gustiert, aber dann im Internet einkauft.

Die beste Adresse Teil 7

Unsere Altstadt ist in aller Munde. Zu Recht, ist sie doch die Top-Adresse für zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer.

Es gibt viele gute Gründe, Unternehmerin und Unternehmer in unserer Altstadt zu sein. Dies erkennen immer mehr Geschäftstreibende, die sich im Herzen Villachs in Top-Lage ansiedeln und so mit ihren zahlreichen Läden, Cafés und Dienstleistungsbetrieben einen interessanten Branchenmix und ein unvergleichliches Flair schaffen. Auch in dieser Ausgabe stellen wir Ihnen neue Betriebe vor, die in den Standort Altstadt investieren und die positive Stimmung fördern. „Trotz wirtschaftlich herausfordernder Zeiten ist Villachs Altstadt ein guter Standort“, heißt es aus Überzeugung.

FOTOS: AUGSTEIN (2); WERNIG (1); HÖHER (2); B.PICTURES E.U./BELINDA PINTER (1); STADT VILLACH (2)



„Ich schätze die Altstadt und habe das Glück, eine verständnisvolle Vermieterin zu haben. Von einem Umdenken bei der Mietpreisgestaltung würden wohl alle profitieren.“

Suzana Zlof, Zlof Weddings



„In unserer Altstadt gibt es viele toll geführte Unternehmen und großartige Spezialisten. Dies sollte auch in den Medienberichten stärker hervorgehoben werden.“

Alexander Pesendorfer, Behr Schuhe



Für Hund und Pferd

Byrthe Oktavia Himpe kümmert sich mit Hingabe um ihre vierbeinigen Kunden

Ein neuen „Schönheitssalon“ für Hunde gibt es seit kurzem in der Freihausgasse: Byrthe Oktavia Himpe kümmert sich mit Hingabe um ihre vierbeinigen Kunden die hier gewaschen, geföhnt und bei Bedarf auch massiert werden. Und darf der Hund einmal nicht mit, dann kann er in familiärer Atmosphäre bei der Tierfreundin zum Hundesitting abgegeben werden. Ihr liegen allerdings auch größere Tiere am Herzen. Es kommt nicht selten vor, dass Pferde zur Verbesserung des Bewegungsablaufes ebenfalls Massagen benötigen. Auch hier kann Byrthe Oktavia Himpe helfen.

FÖHNEN UND MASSAGE. „Ich weiß, wie wohltuend der Umgang mit Pferden und Hunden für Leib, Seele und Geist sein kann. Meine Erfahrungen und Ausbildungen vermittele ich gerne weiter“, sagt Byrthe Oktavia Himpe. Hundefriseurin, Tiermasseurin, Bewegungslehrerin, Hundesitterin und Reitpädagogin – das Berufsbild der Unternehmerin ist durchaus vielfältig.

Infos und Kontakt: E: office@tierapie.at, T: 0676 / 777 13 04 und www.tierapie.at



AK investiert in die Altstadt

Um 1,3 Millionen Euro wertete die Arbeiterkammer ihren Standort auf und investiert so auch in unsere Altstadt. Kürzlich wurde das neue und moderne „Bildungsforum“ in der Widmannsgasse feierlich eröffnet. „Nach den wichtigen und vorausschauenden Maßnahmen im Zuge des Umbaus der Mediathek im Jahr 2008 setzt die Arbeiterkammer ein wichtiges Zeichen für den Standort Altstadt“, sagte Bürgermeister Günther Albel im Rahmen der Feierlichkeiten. „Die AK ist auch in unserer Stadt seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner der Arbeiternehmerinnen und Arbeitnehmer.“

WERTSCHÖPFUNG. „Sämtliche Bauaufträge des neuen Zentrums mit 17 barrierefreien Lehrsälen ergingen an heimische Betriebe, die Wertschöpfung bleibt damit in der Region“, so AK-Präsident Günther Goach.

Bei der Eröffnung: AK-Präsident Günther Goach mit Bezirksstellenleiterin Irene Hochstetter-Lackner

„Ich schätze das *Miteinander* in der Lederergasse sehr. Die Stadt ist mit *Stadtmarketing* und *Co-Quartier* sehr bemüht um die Altstadt.“

Carsten Jordan, Logopäde



„Ich bin gerne Teil des *Stadtmarketing-Netzwerkes!* Seitens einiger *Hausbesitzer* wäre ein *Umdenken* bezüglich der *Mieten* nötig.“

Daniela Koppitsch, Teapöt



„Chickis“ beflügelt

Familie Aleksic bei der Eröffnung: Von rechts Svtjetlana, Dragan und Miki.

Das „Chickis“ ist „Mikis“ neuester Wurf. Mitten auf dem Villacher Hauptplatz, wo bis vor kurzem das traditionsreiche „Rosiello“ Kaffee siedete, kann man nun leicht und gut schmausen. Alles rund um das Thema Hendl – gebacken, als Suppe, internationale Kreationen usw. – steht auf der Speisekarte, deren Köstlichkeiten man auch im gemütlichen Gastgarten verzehren kann. Milojica Aleksic und seine Frau Svtjetlana legen mit ihrem ersten Altstadtlokal ein deutliches Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Villacher Innenstadt ab.

DYNAMISCH UND KREATIV. „Und ab sofort wird Miki auch dazu beitragen, unsere Altstadt zu beflügeln“, würdigt Bürgermeister Albel den motivierten Unternehmer. „Es sind genau solche dynamischen und kreativen Geschäftsleute, mit denen wir in eine gute Villacher Zukunft gehen können.“ Miki verwendet Kärntner Produkte, empfiehlt sich durch Qualität und Kreativität. Kürzlich wurde die Firmenzentrale in Maria Gail um zwei Millionen Euro modernisiert.



Cupcake & Cakepops

Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner gratuliert Jungunternehmerin Sabrina Kohlweiss zum neuen Geschäft.

Ein „Kompetenzzentrum“ in Sachen Süßes wurde kürzlich in der Italienerstraße 12 eröffnet. Die 22-jährige gelernte Köchin und ausgebildete Pâtissière Sabrina Kohlweiss geht mit ihren köstlichen Produkten in „Cupcake Dreams“ den Kärntner Weg.

FRISCH UND REGIONAL. Sämtliche Cupcakes & Cakepops sind hausgemacht und können nicht nur im stilvollen Geschäftslokal genossen, sondern auch als süßes Catering geordert werden. Stolz ist die Unternehmerin auf ihre veganen und glutenfreien Produkte. Darüber hinaus wird im süßen Shop Frühstück bis 16 Uhr serviert.

PREISINFO**Eintritt frei****FREIBAD****ST. ANDRÄ-OSSIACHER SEE**

GRATIS

Parkgebühr 2,40 Euro

SILBERSEE

GRATIS

Parkgebühr 2,20 Euro

MAGDALENENSEE

GRATIS

VASSACHER SEE

GRATIS



„Unsere Stadt ist ein Freizeitparadies für alle Generationen. Es ist uns wichtig, viele Leistungen, wie auch das Baden, kostenfrei anbieten zu können“

Vizebürgermeisterin
Dr.in Petra Oberrauner

Abtauchen zum Nulltarif

Kostenlosen Badespaß garantieren gleich vier Gratis-Bäder in unserer Stadt. In drei weiteren ist das Baden so günstig wie kaum anderswo. Ab ins kühle Nass!

Baden in Villachs Seen ist vielfach gratis! Am Vassacher See, Silbersee, Ossiacher See und am Magdalensee kann man die Villacher Strandbäder bei freiem Eintritt genießen. „Wir wollen allen Villacherinnen und Villachern mit unseren Gratisbädern ermöglichen, einen wunderschönen Sommer wirklich entspannt zu erleben!“, freut sich Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner.

STRANDBAD DROBOLLACH**(Eintritt z. B. ganztägig):**

Erwachsene: 3,90 Euro

Jugendliche: 3,10 Euro

Kinder 6 bis 13 Jahre: 2,30 Euro

STRANDBAD EGG**(Eintritt z. B. ganztägig):**

Erwachsene: 3,30 Euro

Jugendliche: 2,50 Euro

Kinder 6 bis 13 Jahre: 1,70 Euro

CAMPINGBAD OSSIACHER SEE**Erwachsene**

Ganztägig: 4,60 Euro

Ab 13 Uhr: 3,80 Euro

Ab 17 Uhr: 1,80 Euro

Kinder 6–14 Jahre

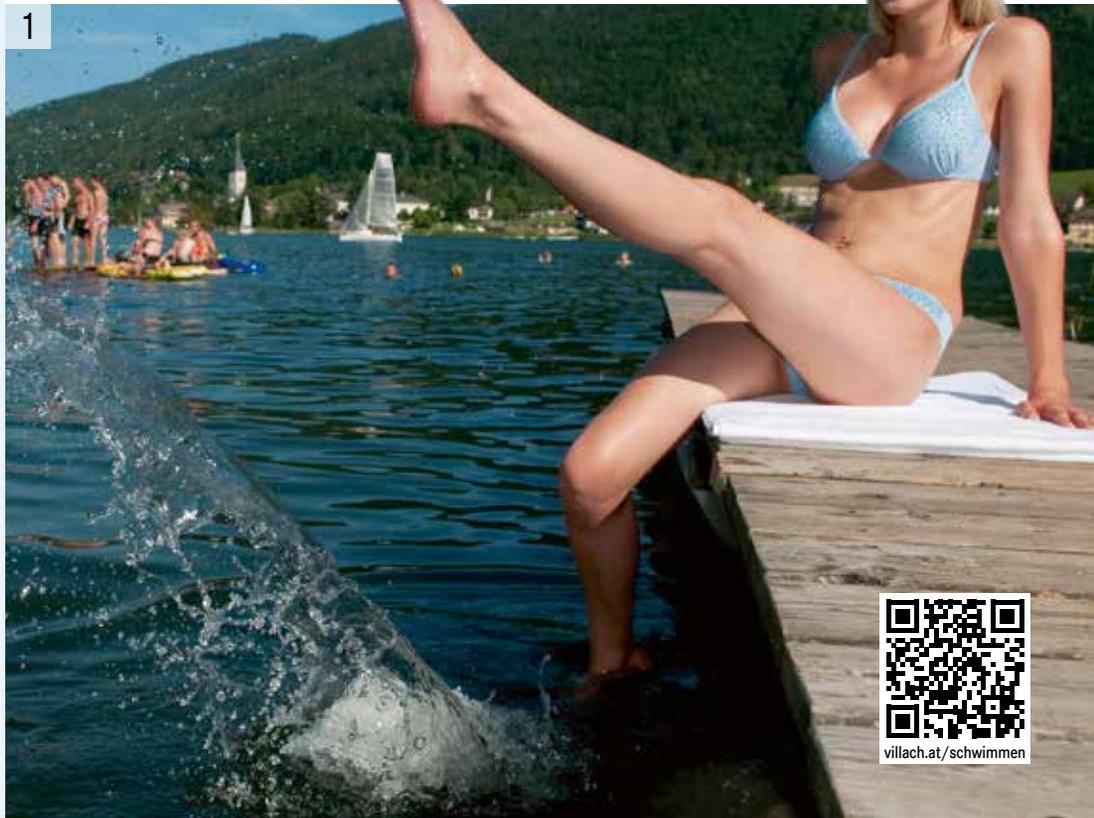
Ganztägig: 2,60 Euro

Ab 13 Uhr: 2 Euro

Ab 17 Uhr: 1 Euro

Saisonkarte (z. B. 2 Erwachsene,
1 Kind): 169 Euro

villach :stadtzeitung 06/16



villach.at/schwimmen



„Die neuen Baderegeln klären über Verhaltensweisen auf. Beispielsweise, dass Frauen weder verbal noch körperlich belästigt werden dürfen.“

Vizebürgermeisterin
Mag.a Gerda Sandriesser

VASSACHER SEE. Das Baden im romantisch gelegenen Vassacher See hat in Villach lange Tradition. Heuer werden außerdem einige Modernisierungsmaßnahmen gesetzt, großteils finanziert vom Tourismusverband Villach: „Neben der Erneuerung der Sanitäreinrichtungen wechseln wir unter anderem auch schadhafte Bretter am Steg aus“, erklärt der Tourismusverbands-Vorstandssprecher René Sulzberger. Kosten: 19.000 Euro.

SEEBAD ST. ANDRÄ, SILBERSEE, MAGDALENENSEE. Sehr familienfreundlich und gepflegt präsentiert sich das Seebad St. Andrä am Ossiacher See. Vor allem die Kinder genießen das Gratisbad. Wer nicht ohnehin mit dem Fahrrad an den Ossiacher See kommt, kann sein Auto südlich der Straße gegen eine Gebühr von 2,40 Euro pro Tag parken. Bei den Erholungssuchenden aus der unmittelbaren Umgebung wird das kleine, feine Bad am Magdalenensee sehr gern genutzt. Der kostenlose Insidertipp wartet ebenfalls mit freiem Eintritt auf. Nicht nur die Jugend, am Silbersee freuen sich Bürgerinnen und Bürger jeden Alters über ein kostenloses Badevergnügen. Besonderes Plus: Der Draudadweg führt am Ufer vorbei.

VERPACHTET: STRANDBÄDER DROBOLLACH, EGG. Das städtischen Bäder in Drobollach und Egg bieten perfekte Infrastruktur sowie Badespaß auch für die Kinder. Neue Pächterin des Strandbades Drobollach ist Sandra Hodzic. Modern und gut ausgestattet lockt auch das Strandbad Annenheim an den Ossiacher See.

1./2. Badespaß für Jung und Alt in unseren Bädern. 3. Neu: Baderegeln sichtbar machen – Flyer, die in den Bädern verteilt werden, sowie Plakate klären über entsprechende Verhaltensregeln auf. FOTOS: VIFAOS/HIPP (2)

3

villach :stadt

1 Vor dem Baden duschen!
Always shower before entering the pool!
يرجى الاغتسال قبل الاستحمام!

2 Fotografieren strengstens verboten!
It is strictly forbidden to take any photos!
ممنوع التصوير!

3 Nur ins Wasser springen, wenn es frei ist!
Only jump into the water when it is clear of people!
اقتصر في الماء عندما يكون فارغاً فقط!

4 Begleitpersonen haben die Aufsichtspflicht für Kinder und müssen schwimmen können!
Accompanying persons are responsible for supervising children and must be able to swim!
يجب المرافقين على مراقبة الأطفال ويجب أن يكونوا قادرين على السباحة!

5 Keine verbale und körperliche sexuelle Belästigung gegenüber Frauen in jeglicher Bekleidung!
Any kind of verbal or bodily sexual harassment against women in whatever clothing they wear is prohibited!
يمنع التحرش اللفظي أو البدني بالنساء، بصرف النظر عن لباسهن!

6 Keine Alltagskleidung im Hallenbad. Badehose, Badeanzug oder Bikini aus schwimmtauglichen Materialien sind Pflicht!
It is not permitted to wear everyday clothing in the pool. Swimsuits, trunks or bikinis of material suitable for swimming are obligatory wear.
يرجى عدم ارتداء الملابس اليومية المعتادة في المسبح، وينبغي إيس سراويل الاستحمام وبدلات السباحة أو البكيني المنسوجة من مواد ملائمة للسباحة!

7 Andere nicht ins Wasser stoßen!
Never push anyone into the water!
لا تدفع الأشخاص الآخرين في الماء!

8 Nur ins Wasser springen, wenn es tief genug ist!
Only jump into the water where it is deep enough!
اقتصر في الماء العميق بشكل كافي فقط!

9 Babys nur mit Schwimmwindel!
Babies must wear swim nappies!
الأطفال الصغار فقط مع حفاظات السباحة!

10 Andere nicht untertauchen!
Never duck anyone under the water!
لا تغطس الأشخاص الآخرين تحت الماء!

11 Egal welche Badekleidung eine Frau trägt, sie ist zu schätzen und respektieren!
Women must be treated with respect and decency no matter what type of swimming costume they wear!
يجب تقدير المرأة واحترامها مهما كانت ملابس السباحة التي ترتديها!

12 Egal welche Badekleidung eine Frau trägt, sie ist zu schätzen und respektieren!
Women must be treated with respect and decency no matter what type of swimming costume they wear!
يجب تقدير المرأة واحترامها مهما كانت ملابس السباحة التي ترتديها!

13 Für Nichtschwimmer ist Wasser gefährlich!
Water is dangerous for non-swimmers!
الماء خطير لغير السباحين!

14 Für die WC – und Duschanlagen herrscht eine Geschlechtertrennung!
Toilets and showers are strictly segregated for men and women!
يتوفر نظام لفصل الجنسين في المراحيض ومرافق الاغتسال!

Baderegeln Bathing rules
قواعد الاستحمام

1 Nichtschwimmer müssen im Nichtschwimmerbecken bleiben und dürfen nur bis zum Bauch ins Wasser gehen!
Non-swimmers must stay in the shallow non-swimmer area and never go further than waist deep!
يجب على من لا يتقنون السباحة (غير السباحين) أن يقفوا في المسح للمفصص لغير السباحين بأن يدخلوا الماء للإرتفاع البطن فقط!

2 Rücksicht nehmen, besonders auf Kinder und ältere Menschen!
Always pay careful attention to others, especially to children and older people!
يرجى الانتباه للأشخاص الآخرين، خاصة الأطفال وكبار السن!

3 Begleitpersonen haben die Aufsichtspflicht für Kinder und müssen schwimmen können!
Accompanying persons are responsible for supervising children and must be able to swim!
يجب المرافقين على مراقبة الأطفال ويجب أن يكونوا قادرين على السباحة!

4 Keine verbale und körperliche sexuelle Belästigung gegenüber Frauen in jeglicher Bekleidung!
Any kind of verbal or bodily sexual harassment against women in whatever clothing they wear is prohibited!
يمنع التحرش اللفظي أو البدني بالنساء، بصرف النظر عن لباسهن!

5 Egal welche Badekleidung eine Frau trägt, sie ist zu schätzen und respektieren!
Women must be treated with respect and decency no matter what type of swimming costume they wear!
يجب تقدير المرأة واحترامها مهما كانت ملابس السباحة التي ترتديها!

6 Für Nichtschwimmer ist Wasser gefährlich!
Water is dangerous for non-swimmers!
الماء خطير لغير السباحين!

7 Für die WC – und Duschanlagen herrscht eine Geschlechtertrennung!
Toilets and showers are strictly segregated for men and women!
يتوفر نظام لفصل الجنسين في المراحيض ومرافق الاغتسال!

8 Tipps für unseren perfekten Sommer

Die besten Attraktionen in unserer Stadt sind kostenlos! Mit unseren Tipps genießen Sie einen perfekten Villacher Sommer.

1 SUMMERTIME. Die Drau, das Schiff, die Bermen, die Terrassen und natürlich die Bühne: Summertime (11. August) ist heuer wieder der kulturelle Höhepunkt in der warmen Jahreszeit! Wenn die klassischen Opernmelodien des Ensembles Brunn erklingen, sind Tausende Gäste am Flussufer fasziniert. Nehmen Sie sich die Zeit und genießen Sie diesen wunderschönen Abend in einmaliger Atmosphäre.

2 SPIELPLÄTZE. „Kinderlachen ist Zukunftsmusik!“ lautet Bürgermeister Günther Albers Credo. Nicht nur auf dem Wasenboden, im Vogelweide-Park, auf der Unteren Felach und im Stadtpark, auch in Völkendorf und in den anderen Stadtteilen finden die kleinen Villacherinnen und Villacher lässige Spielgeräte zur kunterbunten Gaudi! Zur Erfrischung stehen auf den Spielplätzen Trinkwassersäulen bereit.

3 ALTSTADT. Ein erlebnisreicher Stadtbummel ist immer ein guter Tipp! Nicht nur der Hauptplatz, auch die vielen Seitengassen und die Plätze laden zum Bummeln und Verweilen in unserer Altstadt ein. Gastgärten und Bankerln als Rückzugsoasen bilden einen Kontrapunkt, wenn man sich vom quirligen Treiben rundum erholen möchte. Attraktive Geschäfte und eine kreative Gastronomie bemühen sich um unsere Wünsche. Und auf Schritt und Tritt genie-



ben wir es, auch auf kulturellen Pfaden zu wandeln und Denkmäler unserer Stadtgeschichte zu erleben.

4 DRAUBERME. Um die Drau, die mitten durch unsere Stadt fließt und so besonderen Freizeitraum bietet, beneidet uns manche flusslose Stadt. An den Draufuern kann man nicht nur spazieren oder radeln. Lassen Sie hier einfach einmal nur die Seele baumeln, tanken Sie neue Kraft und genießen Sie an heißen Sommertagen die frische und kühle Luft am Wasser. Sie können in den bequemen Enzo-Liegen ein Buch lesen oder an der Bermmentreppe den Enten zusehen. Entspannung pur ist garantiert.

5 TRENDSPORTANLAGE. Die coolsten Typen unter der Villacher Sonne treffen einander auf der großen Trendsportanlage auf dem Wasenboden. Hier finden sie nicht nur jede Menge Platz zum Chillen, sondern auch für ganz viel Bewegung. Banks mit verschiedenen Neigungen, Curbs und Rails - Trendsportler kommen garantiert voll auf ihre Kosten. Es gibt übrigens auch eine eigene Zone für Slackliner.

6 RADWEGE. Nicht nur entlang der Drau auf den Bermen, auch kreuz und quer durch unsere Altstadt - bitte nur nicht über den Hauptplatz! - führen attraktive Radwege, die oft nicht nur die schnellste Verbindung im Alltag sind. Genussradler entdecken mit dem Drahtesel hübsche Ecken unserer Stadt und auch unserer Dörfer rundum.

7 MAIBACHL. Der Name trägt, das Maibachl sprudelt auch manchmal im Sommer. Einfach vorbeischaun und das Flair in unberührter Natur genießen. Ein Bad im warmen Thermalwasser hat zu jeder Tages- und Nachtzeit seinen Reiz. Auch wenn es nicht fließt, einen Spaziergang ist Warmbad immer wert.

8 DOBRATSCH. Das Wandern ist nicht nur des Müllers Lust. Packen Sie doch einmal Ihren Rucksack statt der Badetasche und dann geht es mit der ganzen Familie hinauf auf den Berg. Erholung pur, beeindruckender Rundblick und ein Wandererlebnis vom Feinsten erwarten Sie auf unserem Hausberg Dobratsch.

1. Die Drau wird zur Bühne: Es ist Zeit für Summertime, das große, kostenlose Musikerlebnis 2. Auf unseren Spielplätzen können die Kleinen nach Herzenslust toben. 3. Unsere Altstadt ist immer wieder einen Bummel wert. 4. Herrliche Entspannung findet man an den Draubermen 5. Hoch her geht es auf der Trendsportanlage auf dem Wasenboden. 6. Attraktive Radwege in und um unsere Stadt sind ein Dorado für Pedalritter. 7. Badespaß der etwas anderen Art bietet das Maibachl manchmal auch im Sommer. 8. Für Wanderfreunde empfiehlt sich ein Ausflug auf den Dobratsch.

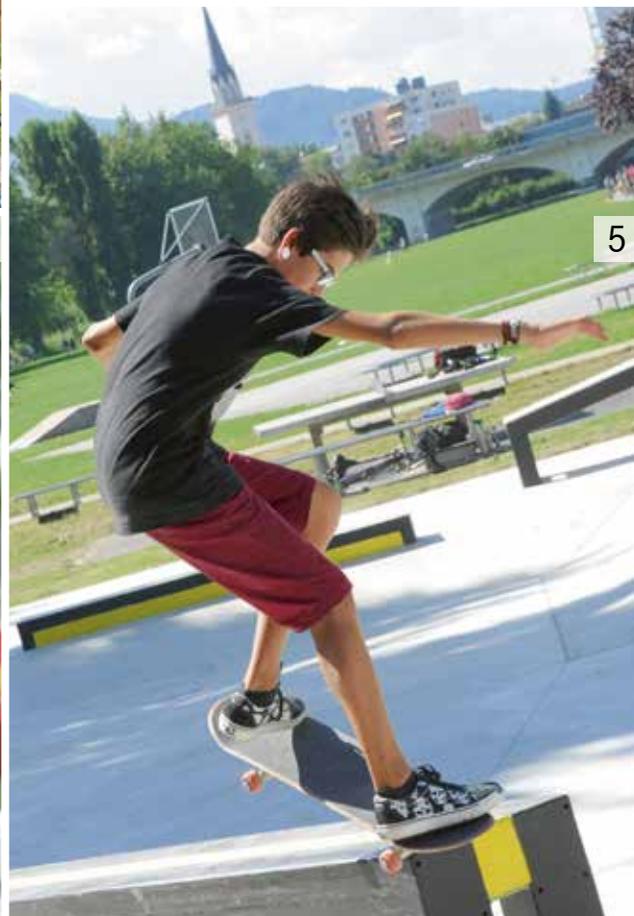


2

3



4



5

6



7

8



Im Bürgermeister-Taxi geht es mit Günther Albel gleich zum Lokalausganschein.

FOTO: HIPF



NÄCHSTER TERMIN
FR, 24. JUNI 2016

Möchten Sie Ihr Thema oder Ihr Anliegen mit Bürgermeister Günther Albel im Taxi besprechen? Melden Sie sich bitte gleich an.

Ihr direkter Draht zum
Bürgermeister:
0 42 42 / 205-1601

„Im Taxi kommt man gleich sehr entspannt ins Gespräch und kann sich das Problem in Kürze an Ort und Stelle direkt anschauen.“

Bürgermeister Günther Albel

helfe, wann und wo immer es möglich ist“, sagt Bürgermeister Albel. Am Freitag, 24. Juni, ist er wieder mit dem bewährten Bürgermeister-Albel-Taxi unterwegs zu den Villacherinnen und Villachern. „Wir holen die Bürgerinnen und Bürger ab und steuern die jeweilige Problemstelle an“, sagt er. „Oder wir besprechen ihr Anliegen einfach in aller Ruhe bei einer gemütlichen Runde im Taxi.“

PROBLEM IN FAHRT. Worum es sich auch immer dreht: „Im bequemen Bürgermeister-Taxi versteht man sich rasch“, schildert er seine guten Erfahrungen. „Die Situation ist diskret und unkonventionell. Diese Sprechstunde auf vier Rädern hat sich wirklich bewährt!“

RASCH ANRUFEN! Etliche Runden hat Bürgermeister Albel seit Amtsantritt im Vorjahr schon mit Villacherinnen und Villachern gedreht, viele Themen sind zur Sprache gekommen, die meisten konnte er rasch und zur Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger lösen. „Rufen Sie doch einfach an und machen Sie einen Zeitpunkt aus, wo wir einander im Taxi treffen!“, sagt Bürgermeister Albel.

Steigen Sie doch ein!

Das Bürgermeister-Albel-Taxi ist wieder unterwegs. Reservieren Sie am besten gleich Ihren Termin!

Das Ohr und die Gedanken ganz nah bei den Villacherinnen und Villachern, Problemlösung auf raschestem Weg, wissen, wo der Schuh drückt. Das ist das moderne Politikverständnis, das Bürgermeister Günther Albel Tag für Tag lebt. „Ich möchte den Bürgerinnen und Bürgern vermitteln, dass ich mich für ihre Probleme zuständig fühle, dass ich selbstverständlich gerne



HERBERT LÖCKER



MICHAELA POLLAN



MARTIN EBNER



LAURA TAUCHHAMMER

IGEL IMMOBILIEN

**20
JAHRE**
Ihr verlässlicher
Partner in Sachen
Immobilien!



GARTENMAISONETTE, REIHENHAUS ODER EINFAMILIENHAUS

Es gibt viele Bezeichnungen für „bequemes Wohnen“. Ab € 242.900,-! Auch mit € 480,-/m². Wohnbauförderung gesichert! Anfragen: Laura Tauchhammer 0650/ 926 75 00



SORGEN SIE VOR!

Gepflegte 3-Zimmer-Wohnung mit Süd/West-Terrasse in Villach, Nähe Stadtpark, mit barrierefreiem Zugang! Ideal für „später“ oder als Geldanlage! **KP inkl. Tiefgarage € 138.500,-** + Wbf.-Übern. € 30.500,- Michaela Pollan 0650/ 777 42 92



UNSER SCHÖNES KÄRNTNERLAND BIETET TOLLE BAUPLÄTZE!

Wir stellen Ihnen einen in Goritschach/ Wernberg und mehrere in Villach/ Unterwollanig vor! Grundflächen und Preise gerne auf Anfrage! Laura Tauchhammer 0650/ 926 75 00

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN UND HABEN FRAGEN?

Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz, Diskretion und Zuverlässigkeit. Greifen Sie zum Telefon und rufen Sie mich an. Martin Ebner, 0664/ 212 78 47

**SUCHE!
SUCHE!
SUCHE!**

NACHMIETER GESUCHT!

Büroräumlichkeiten in herrlicher Altbauvilla, Nähe Hans-Gasser-Platz, 150 m² Nutzfläche + 2 Abstellplätze im Innenhof. **Miete € 1.140,- inkl. MwSt, inkl. BK und inkl. Heizung** Michaela Pollan 0650/ 777 42 92



DA LACHT DIE SEELE!

Ferienhaus in den Nockbergen. Herrliche Lage im Luftkurort Hochrindl. Traumhaftes Wandergebiet, Schipiste und Langlaufloipe in direkter Nähe! Ca. 95 m² Wfl., ca. 830 m² Gfl. **KP € 147.000,-** Martin Ebner 0664/ 212 78 47



ZWEI GRUNDSTÜCKE IN VELDEN

Zentrale Lage – wenige Fußminuten zum Casino und Wörthersee, ab € 116.480,- Nähere Infos unter: 0650/ 926 75 00, Laura Tauchhammer

RUFEN SIE UNS AN!

Italienerstr. 14, 04242/231 85, villach@igel-immobilien.at

Ihr Spezialist für Villach
Weitere Topobjekte unter www.igel-immobilien.at

Miele

CENTER ● OLSACHER



**JETZT MIT
VOLLAUSZUG!**

Einbau-Herd

**H 2161-1 E mit Glaskeramik-
Kochfeld KM 6003**

- 7-Segment-Display mit Knebel-Steuerung – EasyControl
- Besonders vielseitig und flexibel – **8 Betriebsarten**
- leichte Bedienung auf allen Ebenen – **FlexiClip-Vollauszüge**
- Kombinations-Kochfeld – 4 Kochzonen inkl. 1 Bräter- und 1 Vario-Zone

im Set € **949,***

Clever sparen

Ihre neue Miele Waschmaschine
statt € 799,-* jetzt schon ab € **599,-****

Bis zu
€ 200,-
Preisvorteil
bei Abschluss eines Waschmittel-Abos



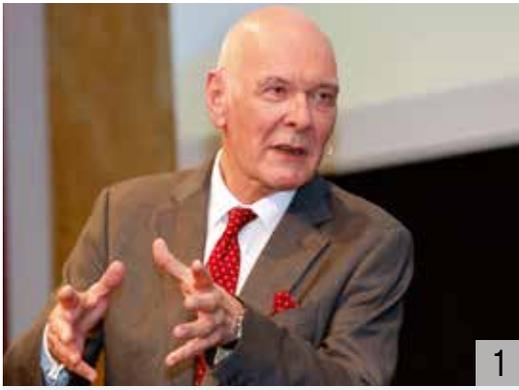
**Jetzt mit spezieller
Parkettbürste!**

Staubsauger C2 Parquet

- Power-Motor
- Edelstahl Teleskoprohr
- Umschaltbare Universal-Bodendüse SBD 285-3
- Fugendüse, Polsterdüse
- Saugpinsel mit Kunststoffborsten
- Silence-System
- Auf 20 Jahre Lebensdauer getestet

€ **189,-***

*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassaaaholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Sicherheitsexperte Gerald Karner gab bei „Villach im Dialog“ spannende Antworten.

„In Villach sind Sie sicher!“

Aufzuklären, was uns persönlich und Europa tatsächlich bedroht, war die Zielsetzung des bekannten Sicherheitsexperten Gerald Karner. Bürgermeister Günther Albel hatte ihn zu „Villach im Dialog“ eingeladen und das interessierte Publikum bekam spannende Antworten auf die vielen Fragen. Er, Karner, selbst sorgte sich stärker um die „innere Erosion der westlichen Demokratien“ als um globale Bedrohungen, erklärte Karner. Er ermunterte, man solle sich – wegen internationaler Panikmache – als Bürger nicht in die totale Überwachung drängen lassen. Diese würde übrigens keinen Terroristen abschrecken. Die Chance, im Straßenverkehr zu Schaden zu kommen, wäre um ein Vielfaches höher, als durch einen terroristischen Anschlag. Und, beruhigte er, „hier im schönen Villach, auch in Klagenfurt und am Wörthersee müssen Sie sich um Sicherheit keine Gedanken machen.“

NICHT ZU EMPFEHLEN. „Viel bedrohlicher für unser aller Alltag sind die irrationalen Folgen, die von der Angst vor Terrorismus ausgehen“, räumte der Vortragende ein. „Mich persönlich erschreckt vor allem die Radikalisierung in der Bevölkerung und

„Ich empfehle jedem, sich auf Wandel einzulassen und erteile Pessimisten eine Absage. Eine erkannte Angst ist nur mehr die halbe Angst.“

Gerald Karner

eine drohende Einschränkung der Freiheitsrechte.“ Von Reisezielen, die Zentren islamistischer Gruppierungen sind, rät Karner ab, „wenn man auf hohe Sicherheit Wert legt“. Weite Teile Afrikas und den Mittleren Osten würde er nicht empfehlen.

ALLTAG LEBEN. Es braucht wieder Optimismus und Normalität in unserem Leben, dazu forderte Bürgermeister Günther Albel auf. Die beste Antwort auf globale Bedrohungen wäre es, selbstbewusst den gewohnten Alltag zu leben: „Mit dem neuen Diskussionsformat Villach im Dialog ist es uns gelungen, auch sehr kritische Fragen eingehend und mutig zu beantworten. Der nächste Dialog-Abend ist bereits in Planung.“ FOTOS: HÖHER (4)



„Wir wollen mit Villach im Dialog brisante Themen eingehend, kritisch diskutieren und mutige Antworten finden.“

Bürgermeister Günther Albel

1./2. Gerald Karner erörterte bei „Villach im Dialog“ Sicherheitsfragen und begeisterte das Publikum im Bambergssaal. 3. Bürgermeister Günther Albel, hier mit Moderator Jochen Bendele (Kleine Zeitung) lud zum nächsten Villach-Dialogabend ein. 4. Die spannende Diskussion brachte die aktuellen Fragen auf den Punkt und lieferte mutige Antworten.



Bürgermeister Günther Albel lädt herzlich zum Public Viewing auf den Rathausplatz ein.

Ganz Villach feiert die „EURO 2016“

Sechs mal vier Meter groß und auch von der Seite perfekt einzusehen ist die moderne Videowand vor dem Villacher Rathaus. Hier wird sich das Fest um das runde Leder vier Wochen lang im Rahmen der Fußball-Europameisterschaft 2016 abspielen. „Villach feiert die EURO 2016“, verspricht Bürgermeister Günther Albel. „Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Perfekt, dass auch der Tourismusverband Villach diese starke Aktion mitträgt.“ Mit dem Tourismusverband, der Villacher Brauerei und Hannes Mösslacher, Chefredakteur der Kärntner Kronen Zeitung, hat Bürgermeister Albel passionierte Teamspieler mit im Boot, die seine Leidenschaft für Fußball teilen. „Wir garantieren, dass das Public Viewing zu den Highlights dieses Sommers zählt“, verspricht auch Mösslacher. Dass der Eintritt frei sein wird und alle Spiele samt Vor- und Nachberichterstattung übertragen werden, ist selbstverständlich. Die Anrainer-Gastronomen „Rathauscafé“ und „Per Du“ haben schon viele gute Verpflegungsideen.

Eintritt frei

Übertragung aller EM-Spiele

Rathausplatz,
ab 10. Juni

Wir zeigen auch die Top-EM-Spiele am:

GRUPPE F

Di., 14. Juni

18 Uhr Österreich - Ungarn | 21 Uhr Portugal - Island

Sa., 18. Juni

18 Uhr Island - Ungarn | 21 Uhr Portugal - Österreich

Mi., 22. Juni

18 Uhr Island - Österreich | 18 Uhr Ungarn - Portugal

ACHTELFINALE

Sa., 25. Juni

15 Uhr Zweiter Gruppe A - Zweiter Gruppe C

18 Uhr Sieger Gruppe B - Dritter Gruppe A/C/D

21 Uhr Sieger Gruppe D - Dritter Gruppe B/E/F

So., 26. Juni

15 Uhr Sieger Gruppe A - Dritter Gruppe C/D/E

18 Uhr Sieger Gruppe C - Dritter Gruppe A/B/F

21 Uhr Sieger Gruppe F - Zweiter Gruppe E

Mo., 27. Juni

18 Uhr Sieger Gruppe E - Zweiter Gruppe D

21 Uhr Zweiter Gruppe B - Zweiter Gruppe F

VIERTELFINALE

Do., 30. Juni, Fr., 1., Sa., 2. und So., 3. Juli,
jeweils 21 Uhr

HALBFINALE

Mi., 6. und Do., 7. Juli,
jeweils 21 Uhr

FINALE

So., 10. Juli, 21 Uhr

FLEISCHEREI HARTL

Auf die Griller fertig los!

Grillspezialitäten aus Meisterhand

- Gefüllte Schweinekotelettes
- Gefüllte Putenschnitzel
- Florentinersteak • Lammspießchen
- Curry-Chili- & Bärlauch-Bratwürstl
- Hausgemachter Kartoffelsalat & Grillsaucen

G'schmackige Grilltipps!

Donnerstags 8 bis 14 Uhr kesselheiße Braunschweiger
Untere Fellach & Ringmauergasse

RINGMAUERGASSE 10, Tel.: 04242 22 342
EISENHAMMERWEG 62, Tel.: 04242 55 202
MARKTHALLE VILLACH | www.fleischerei-hartl.at

Wohnräume brauchen einen Partner

Immobilienberater Mayerhofer KG
Immobilienmakler * Immobilienreuhändler

Nikolaigasse 27, 9500 Villach
M 0664 / 33 73 790 od. 0664 / 40 38 884
E office@derimmobilienberater.at

**DER
IMMOBILIEN
BERATER**

Immobilienmakler * Immobilienreuhändler

<p>Erstbezug Familienwohnung Villach</p> <p>Direkt im Zentrum ca. 108 m² Wfl., 4-Zimmer, Kaminanschluss, Balkon, Tiefgarage KP: € 297.850,- zzgl. TG, HWB: 28, TGE 0,71 Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884</p>	<p>Frischer Wind am Ossiacher See</p> <p>2-Zimmer-Wohnung 1.OG, sehr gepflegt mit Küche, Tiefgarage, mit Seegrundanteil KP: € 223.000,- HWB: 59,2 Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884</p>	<p>Exklusiver Bungalow</p> <p>Region Faak/See Nutzfläche: 190 m² mit Pool, Sauna, Wohnkeller uvm. KP: € 361.000,- zzgl. € 34.000,- WBF - HWB: i. A. Dieter Mayerhofer: 0664 / 33 73 790</p>
<p>Raumwunder Villach-St. Martin</p> <p>Attraktive 2-Zi-Wohnung mit Balkon und Einbauküche. Auch als Anlage geeignet! KP: € 82.000,- HWB: 83,8 Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884</p>	<p>Leistbares Wohnen in der Stadt</p> <p>4-Zimmer-Wohnung mit Loggia im 4. OG, Lift, zentral gelegen, mit Kfz-AP, Kellerabteil KP: € 130.000,- HWB: 74,5 Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884</p>	<p>Mein Garten</p> <p>Villach - Landskron 4-Zimmer-Gartenwohnung, Südterrasse, Einbauküche, kleine Wohnanlage, 2 x Kfz AP KP: € 259.000,- HWB: 59 TGE: 1,55 Dieter Mayerhofer: 0664 / 33 73 790</p>
<p>3-Zimmer Penthouse Dase</p> <p>Villach Erstbezug Zentrale Lage, großer Wohnbereich mit Dachterrasse, Tiefgarage, Kellerabteil KP: € 343.000,- HWB: 44,8 Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884</p>	<p>Stilvoll eingerichtetes Reihenhaus</p> <p>Ossiach am Ossiacher See ca. 170 m² Nfl., Sauna, Terrasse, Wintergarten, kl. Gartenbereich KP: € 339.000,- HWB: 113 Dieter Mayerhofer: 0664 / 33 73 790</p>	<p>Über den Wolken</p> <p>Villach - Auen Ca. 67 m² 3-Zi-Wohnung, Loggia, auf Wunsch teilmöbliert, renoviert KP: € 105.000,- zzgl. ca. € 24.000,- WBF - HWB: 103,9 Dieter Mayerhofer: 0664 / 33 73 790</p>

www.derimmobilienberater.at



Wir sind stark für Senioren

Solidarität mit der älteren Generation ist in unserer Stadt ein wichtiges Thema. Unsere Senioren erhalten eine Vielzahl an Unterstützungen.

„Rege Aktivität und gemeinsame Unternehmungen halten jung. Mit den Seniorenclubs und vielen Veranstaltungen fördern wir soziale Kontakte und damit die körperliche und geistige Gesundheit im Alter.“

Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser

Aktivität auch im hohen Alter hält jung und fit. Das wissen auch die Verantwortlichen unserer Stadt, die daher den gegenseitigen Austausch, gemeinsame Unternehmungen und unterschiedlichste Programme und Veranstaltungen unserer Senioren bestmöglich fördern. „In den Seniorenclubs der einzelnen Stadtteile hat unsere ältere Generation regelmäßig die Möglichkeit, sich bei gemütlichem Beisammensein auszutauschen und sich in angenehmer Atmosphäre zu unterhalten“, so Bürgermeister Günther Albel. „Im Rahmen dieser Seniorenclubs erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Musik, interessante Vorträge, kulinarische Aktionen, nette Gesellschaft, Ausflüge und vieles mehr, das Geist und Körper anregt“, ergänzt Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser. „Im Rahmen der kostenlosen Seniorenbetreuung bieten wir neben Ertüchtigungsveranstaltungen wie Kombinationstraining und Seniorentanz auch beliebte Seniorenfeste im Congress Center unserer Stadt.“

SICHERHEITSOLYMPIADE. Im kommenden September lädt Bürgermeister Albel zur zweiten Senioren-Sicherheitsolympiade in St. Martin, die der Kärntner Zivilschutzverband durchführt. „Bei der Senioren-Sicherheitsolympiade steht nicht der Wettkampf, sondern der olympische Gedanke ‚Dabeisein ist alles‘ im Vordergrund“, so Vizebürgermeisterin Sandriesser. Die ältere Generation

hat dabei die Möglichkeit, sich in einer Teamgemeinschaft bewusst mit den Themen Sicherheit und Selbstschutz auseinanderzusetzen. Das Gesellige kommt dabei aber auch nicht zu kurz, so sorgen „Die Villacha“ bei der Siegerehrung für Stimmung. Teilnahmeberechtigt an der Sicherheitsolympiade, die beste Unterhaltung gepaart mit informativen Inhalten verspricht, sind Senioren-Organisationen, Senioren-Wohnstätten und interessierte Senioren-Teams aus Vereinen. Ein Team besteht aus 10-15 Personen.

GEBURTSTAGSEHRUNGEN. Wer so wie die ältere Generation in unserer Stadt über viele Jahre seinen Beitrag geleistet hat, dem gebührt auch der Respekt der Gesellschaft. Bürgermeister Günther Albel schätzt die Leistungen unserer Senioren und lässt sie regelmäßig im Rahmen von sehr persönlichen Geburtstags Ehrungen im privaten Bereich hochleben. Diese Besuche werden stets mit großer Freude empfangen und unterstreichen in besonderem Maße die Verbundenheit mit den älteren Bürgerinnen und Bürgern.

ACHTEN AUF DIE GESUNDHEIT. Neben den zahlreichen regelmäßigen Veranstaltungen der Seniorenclubs unterstützt unsere Stadt die wichtige Gesundheitsvorsorge bis ins hohe Alter. „Auch im heurigen Jahr führen wir das Projekt ‚Sturzprävention: Gesunde Knochen ein Leben lang‘ weiter“, erklärt Vizebürgermeisterin Sandriesser. Diese wertvollen Informationsveranstaltungen hält Hannelore Kimeswenger-Heschl in den einzelnen Pensionisten- und Seniorenclubs ab und zeigt dabei Wege auf, um den Körper auch in einem Lebensabschnitt, in dem sich vielleicht schon die ersten Beschwerden einstellen, gesund zu halten.



Sturzprävention: Durch die Initiative von Seniorenreferentin Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser sollen die Seniorinnen und Senioren unserer Stadt fit bleiben.

FOTOS: HÖHER (1); AUGSTEIN (1); ©ISTOCK.COM/CATHERINE YEULET (1)

ESSEN AUF RÄDERN

WER HAT ANSPRUCH? Die Aktion „Essen auf Rädern“ ist eine Leistung im Rahmen der sozialen Dienste unserer Stadt für Menschen, die vorübergehend durch akute Krankheit oder bei andauernder, schwerer Krankheit körperlich nicht in der Lage sind, sich selbst eine warme Mahlzeit zuzubereiten oder zu besorgen. Die jeweiligen Menüs werden im Landeskrankenhaus Villach zubereitet und durch eine Zustellfirma in Warmhalteboxen und hochwertigem Porzellangeschirr im Auftrag unserer Stadt zugestellt.

WAS MUSS ICH VORWEISEN? Um den Anspruch auf Essen auf Rädern bestätigen zu können, müssen die Einkommensnachweise aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen vorgelegt werden. Weiters wird bei Bezug von Pflegegeld der Bescheid über die Einstufung benötigt, ebenso eine Bankverbindung. Die Zustellung erfolgt von Montag bis Samstag, Ausnahme Sonn- und Feiertage. Zur Auswahl stehen vier Menüs, neben Voll- und Schonkost gibt es auch ein Diabetiker- und ein fleischreduziertes Menü.



VIelfältige BERATUNGEN

ELTERNBERATUNGSTERMINE. Was soll ich meinem Kind auf seinem Weg mitgeben? Wie stille ich am besten? Welche Impfungen sollte mein Kind bekommen? Diese und weitere Fragen rund ums Elternsein beantworten kundige Experten im Rahmen der Elternberatungen.

- **Kindergarten Fellach:** Jeden zweiten Dienstag im Monat mit Impfmöglichkeit: 14 bis 15 Uhr
- **Kindergarten Landskron:** Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat mit Impfmöglichkeit: 14 bis 15.30 Uhr
- **Volksschule Pogöriach:** Jeden vierten Donnerstag im Monat: 14 bis 15 Uhr
- **Rathaus:** Jeden Mittwoch: 1. Stock, Zimmer 106. 14 bis 16 Uhr
- **Stillberatung jeden Donnerstag:** Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr.

GEHÖRLOSENSPRECHTAG. Jeden ersten Donnerstag im Monat zwischen 12 und 13 Uhr (nach Voranmeldung) findet bei Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser ein Sprechtag für Gehörlose statt. Termine können mit der Gehörlosenkultur Kärnten, Telefon und Fax 0 42 42 / 21 40 88 vereinbart werden. Bei diesem Sprechtag steht auch ein Gebärdendolmetscher für alle Fragen zur Verfügung.

Soziales Netzwerk

Die Schwächsten auffangen und ihnen wieder auf die Beine zu helfen, ist eine wichtige Aufgabe.

Oft läuft es im Leben nicht so, wie man es sich vorgestellt hat. Da tut es gut, zu wissen, dass es seitens der Stadt ein dichtes soziales Netz gibt, das einen im Fall des Falles auffängt und diskret unterstützt. „Als Stadt sind wir ein sicherer und verlässlicher Partner für alle Villacherinnen und Villacher“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Unsere sozialen Anlaufstellen bieten Schutz und Hilfe in allen Lebenslagen. Wir sind da, wenn es im Ernstfall nicht mehr weitergeht, bieten fachlich fundierte Beratungen und greifen auch bei emotionalen Problemszenarien unter die Arme.“

UMFANGREICHE BERATUNG. Das Angebot unseres sozialen Netzwerkes ist breit gefächert. Neben Null-Tarifen bei Seebädern, kompetenter medizinischer Versorgung oder diverser Zuschüsse ist die Stadt auch ein verlässlicher Partner für soziale Vereine, die Hilfe zur Selbsthilfe geben. „Quer durch alle Altersstufen reicht unser soziales Auffangnetz, Vereine wie die Vier Jahreszeiten, ÖZIV, Neustart, die ARGE Sozial Villach und viele mehr werden regelmäßig gefördert“, so der Bürgermeister. Auch für soziale Beratungsstellen, die Pflegeplätze und Heimhilfe vermitteln, können unsere Bürgerinnen und Bürger auf die Unterstützung der Stadt zurückgreifen. Über unterschiedlichste Dienste informieren unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter maßgeschneidert gern.



Wer sich selbst nicht mehr helfen kann, den unterstützt die Stadt. Beratung und Hilfe gibt es quer durch alle Generationen und Problemzonen.



Urlaube und Ferientage bringen auch Kindern Erholung, aber nicht jede Familie kann sich diese leisten. Hier springt die Stadt helfend ein. FOTO: HIPP

EINRICHTUNGEN UND VEREINE

SOZIALE VEREINE. Unsere Stadt ist in der glücklichen Lage, sich auf rund 160 Anbieter in allen Geschäftsfeldern des Sozial- und Gesundheitswesens stützen zu können, die großteils in Vereinen, organisiert sind. Auf der Villach-Internetseite unter www.villach.at sind im Bereich „Soziales und Kinderbetreuung“ sämtliche einschlägige Vereine aufgelistet.

GLEICHSTELLUNGSBEIRAT. Dieser wurde bereits im Jahr 2012 gegründet und achtet nicht nur bei Bauvorhaben auf mögliche Barrieren für gehandicapte Menschen. Das Team des Beirates setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Verbände und Vereine zusammen und wird durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Rathaus-Fachbereichen ergänzt. In den vergangenen Jahren hat der Beirat zahlreiche Anregungen transportiert, auch in die Neugestaltung des Hans-Gasser-Platzes ist er eingebunden.

INTEGRATION. Fragen zur Integration, zu im Bereich der Integration in unserer Stadt tätigen Vereinen und zu allen Themen zur Frauenberatung beantwortet Stadtbeauftragte Marie-Theres Grillitsch unter 0 42 42 / 205-3113 oder marie-theres.grillitsch@villach.at

INFORMATION

Abteilung Soziales und Jugendwohlfahrt,
Magistrat Villach

Sekretariat, 0 42 42 / 205-3832 oder
Mag.a. Hermine Heuer, 0 42 42 / 205-3811

www.villach.at/sozial

Hilfe bei Engpässen

Im Ernstfall springt unsere Stadt auch bei finanziellen Notsituationen unterstützend in die Bresche.

Wenn im Haushaltsbudget ein riesiges Loch klafft, weil die Lebensunterhaltungskosten permanent steigen, hilft unsere Stadt auch einmal aus. So unterstützt unsere Stadt den einkommensabhängigen Heizzuschuss des Landes Kärnten. Je nach Haushaltseinkommen macht der Zuschuss 110 bzw. 180 Euro aus. Zusätzlich dazu fördert Bürgermeister Günther Albel all jene, die den Heizkostenzuschuss erhalten, mit einem Weihnachtsbonus in Höhe von 60 Euro.

LEBENSMITTEL. Unter dem Motto „Sammeln statt vergammeln“ fördert unsere Stadt die Initiative „Tafel Österreich“, die einwandfreie Lebensmittel weitergibt. Partner dabei sind der Sozialmarkt und die ARGE Sozial Villach. Bei Tabea am Westbahnhof bekommen Bedürftige warmes Essen und sogar Kleidung.

FAMILIE. Auch für Familien nimmt die Stadt gerne Geld in die Hand. Jedes neugeborene Baby wird mit 60 Euro in Form von Einkaufsgutscheinen begrüßt. Sozial gestaffelt sind unsere Kindergartentarife, bis hin zum Gratiskindergarten und -hort reicht die Palette. Sehr beliebt sind Ferienaktionen für Kinder zwischen sechs und 13 Jahren, veranstaltet vom AVS (Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärnten) und unterstützt von unserer Stadt. Außerdem gibt es einen Zuschuss für einkommensschwache Familien.

20



1

3



2



JU.VILLACH.AT



4



5

villach

ju:

jugend

Jugendzentrum reloaded

Seit bereits 20 Jahren genießt unsere Stadt den Ruf, besonders jugendfreundlich zu sein. Mit dem Jugendjahr „jung:96“ wurde in Villach der Grundstein für eine nachhaltige Jugendarbeit gelegt. So gestaltet seither der Jugendrat die Stadtpolitik aktiv mit, während das Jugendbüro Jahr für Jahr ein attraktives Jugendangebot erstellt. Rechtzeitig zum Jubiläum macht die Stadt den

Jugendlichen ein besonderes Geschenk: Das Jugendzentrum in der Gerbergasse wird von Grund auf neu überarbeitet und den modernen Bedürfnissen angepasst. Wie vor 20 Jahren sind die jungen Villacherinnen und Villacher eng in den Neugestaltungsprozess eingebunden. Unter anderem soll im „Jugendzentrum reloaded“ auch ein Kaffeehaus installiert werden – ganz nach den Vorstellungen

und betrieben von der nächsten Generation. Erste Pläne für den Neubau haben die Mitglieder des Jugendrates bereits erarbeitet und vorgestellt. Auch das Jugendbüro wird in das umgestaltete Zentrum integriert, damit hat die Stadt ihr Ohr direkt bei der Jugend. „Bürgerbeteiligung ist für uns ein sehr wichtiges Instrument moderner Stadtpolitik“, so Bürgermeister Günther Albel.

BIS JETZT FÜR DICH IN ZWANZIG JAHREN ERREICHT

Mehr als 2000 Veranstaltungen mit über 150.000 Besucherinnen und Besuchern ★ Jugendzentrum ★ Jugendrat, seit fast 20 Jahren dein Sprachrohr im Gemeinderat ★ Beratung bei der Jobsuche ★ Förderung von CD-Produktionen junger Bands ★ Jugendkulturtag ★ Talentförderung durch zahlreiche Workshops ★ Förderung von Konzerten ★ Theaterwerkstatt von TURBOtheater ★ Trendsporttag ★ Fest der Vielfalt ★ Förderung von Integrationsprojekten ★ FreiRaum OTELO ★ Bandproberaum St. Martin ★ Dance & Move ★ Silbersee Opening ★ Sommertime-Broschüre ★ Kinder- und Jugendliteraturfestival „Lesezeichen“ ★ Bandcontest ★ Kulturhof:keller ★ Legale Graffitiwand Scholzstraße ★ Förderung diverser Jugendsportveranstaltungen ★ playOFF Festival der freien Theaterszene ★ Skatecontest ...

6

1. Neue Veranstaltung: „Theaterslam“.
2. Noch heuer vor der Umsetzung nach zahlreichen Anfragen: Ein Streetworkout-Park.
3. Das beliebte Fest der Vielfalt in der Gerbergasse öffnet den Horizont.
4. Großes Silbersee-Opening mit „Holi-Fest“
5. Urban Gardening, ein neuer Trend.
6. Die Trendsportanlage am Wasenboden zählt zu den beliebtesten Jugendplätzen.
7. Die Jugendcard bietet viele Vorteile exklusiv für Jugendliche.
8. „ju:act“ – der beliebte Jugendkulturtag.



7



8



Günther Albel, Bürgermeister

Es ist keine leere Worthülse, dass wir auf Mitgestaltung und Mitbestimmung unserer Jugend sehr großen Wert legen und die jungen Leute ernst nehmen. Unser Jugendrat bewährt sich seit fast 20 Jahren und arbeitet, in der jeweiligen Formation, mit sensationeller Begeisterung. Nicht nur bei coolen Veranstaltungen, auch beim Bau des neuen Jugendzentrums sind die Mädchen und Burschen eingebunden.



Nino de Roja, Jugendrat

Bei unserer Klausur haben wir im Jugendrat Vorstellungen und Ziele definiert, die wir in unserer zweijährigen Funktionsperiode gern umsetzen möchten. Wir treffen uns regelmäßig, auch mit dem Bürgermeister, und sind auch bei den Sitzungen des Gemeinderates mit dabei. Es wäre wirklich cool, wenn wir im Jahr 2020 die Jugendhauptstadt Europas werden würden. Ideen dafür haben wir viele!



Benjamin Hafner, Jugendrat

Wir versuchen mit unseren Projekten die vielen Interessen aller jungen Villacherinnen und Villacher zu treffen. Sportlich, literarisch, musikalisch – unser Jugendprogramm bietet wirklich eine breite Palette. Party ist natürlich auch dabei! Und außerdem freuen wir uns schon sehr auf das neue Jugendzentrum, bei dessen Entstehung und spannender Planung wir von Beginn an mit dabei sein können.



Yasin Torky, Jugendrat

Es ist echt motivierend, dass unsere Ideen und Vorschläge vor allem beim Bürgermeister auf offene Ohren stoßen. Da bringe ich mich wirklich gern ein. Unser neuestes Projekt ist der Streetworkout-Park am Silbersee. Das Geld dafür ist bereits gesichert, die Planung läuft. Das wird ein lässiger Bereich für uns junge Leute, die lieber in freier Natur trainieren wollen, als im geschlossenen Raum.

Alpenarena im Feiermodus

Arena-Konzept ist voll aufgegangen: Das Sportzentrum in Möltschach gilt als erfolgreichstes Ganzjahres-Trainingszentrum Europas. Am Freitag, 3. Juni, winkt ein großes Sportfest.

„Die Alpenarena sorgt nicht nur für sportliche Höhenflüge, sondern ist im Sinne der Umwegrentabilität auch für die lokale Wirtschaft von enormer Bedeutung.“

Sportstadtrat
Dipl.-Ing (FH)
Andreas Sucher



Die Alpenarena boomt – das Konzept ist voll aufgegangen! Das Sportzentrum in Möltschach hat sich in den vergangenen 20 Jahren national wie international bestens etabliert und erlebt einen Ansturm von Aktiven aus dem In- und Ausland. Beeindruckend: Mehr als 250.000 Springerinnen und Springer sind seit dem Jahre 1995 über die Bakken gegangen.

GOLD-„ADLER“: MORGENSTERN, KOCH. Die Erfolgsbilanz unterstreicht nicht nur die beeindruckende Arena-Benutzerstatistik der vergangenen Jahrzehnte, sondern auch die Sportler, die aus der Nordischen Talentschmiede in Möltschach hervorgegangen sind. Allen voran natürlich die beiden Gold-„Adler“ und Olympiasieger Thomas Morgenstern und Martin Koch, zwei echte Kinder des Adlerhorstes, die von Villach aus die Schanzen der Welt im Sturm eroberten.

13 SPORTARTEN. „Die Alpenarena ist in den vergangenen Jahren sozusagen erwachsen geworden: Sie ist heute viel mehr als das erfolgreichste Nordische Ganzjahres-Trainingszentrum Europas – neben der Rollerstrecke bietet die Alpenarena nicht nur perfekte Trainings- und Wettbewerbsbedingungen für den Nordischen Sport, sondern für gleich 12 weitere Sportarten“, sagt Alpenarena-Geschäftsführer Franz Smoliner. Lob kommt für die Alpenarena auch von höchster Stelle, und zwar vom aktuellen Cheftrainer der ÖSV-Adler, Heinz Kuttin: „Wir trainieren mit dem Nationalteam immer wieder in der Villacher Alpenarena und sind von den optimalen Bedingungen, aber auch von der hervorragenden Betreuung durch das Arena-Management begeistert! Das nordische Zentrum hier im Süden ist und bleibt ein enorm wichtiger Bestandteil im ÖSV!“

villach support KÄRNTEN SPORT

VILLACHER ALPEN ARENA

20 JAHRE

GANZJAHRES-MULTIFUNKTIONS-SPORTARENA

FEIERN SIE MIT UNS AM 3. Juni 2016

9 Uhr Unterzeichnung Kooperation der VAA und Olympiazentrum Kärnten durch Landeshauptmann Peter Kaiser, Bürgermeister Günther Albel, Arno Arthofer, Leiter des Olympiazentrums, Andreas Sucher, Obmann der Villacher Alpen Arena

10 - 15 Uhr Vereine präsentieren 12 Sportarten im Stationsbetrieb
Alle Besucher können sich über die Sportarten informieren und ausprobieren:

- » Skispringen, SV Villach • Nordische Kombination, SV Villach
- Langlauf und Skirollern, ASKÖ Villach / LFL Köstenberg
- Kinderbiathlon, ASKÖ Villach • Klettern, Alpenverein Villach
- Radsport MTB, Altis the Bike Team Villach • Stocksport, ASKÖ Villach
- Ballhockey, ÖBHV / VAS / ASKÖ Hockey • Bogenschießen, VAS
- Skateboard, Carinthian Skateboarders Club • Nordic Walking, ASKÖ Villach
- Orientierungslauf, HSV Villach • Jugendfeuerwehr Möltschach

15 Uhr Festakt 20 Jahre Villacher Alpen Arena

- » Ansprachen
Landtagspräsident **Ing. Reinhart Rohr**
Bürgermeister **Günther Albel**
ÖSV-Vizepräsident **Anton Leikam**
- » Musikalische Umrahmung: **Musikschule Villach**
- » **GRATIS für alle Besucher:** Gulasch, Frankfurter und Getränke

Gehört im Winter wie im Sommer
zu den am bestgebuchten Sportarenen weltweit!

INFOS: VILLACHER ALPEN ARENA • Villacher Alpenstr. 2 • T 04242/544 88 • www.villacheralpenarena.at

„Landsitz“ heißt das moderne, naturnahe Wohnprojekt, das jetzt in Landskron entsteht. Großes Interesse schon beim Spatenstich.

Unsere Stadt wächst weiter



1



2

3

Das man sich auf dem „Landsitz“ in Landskron pudelwohl fühlen kann, ist leicht vorstellbar: Naturnah, weitest energieautark, barrierefrei, kommunikativ, familienfreundlich und noch viele positive Eigenschaften mehr verspricht das Wohnprojekt, das jetzt auf dem Areal des ehemaligen Emailwerkes wächst. Beim Spatenstich für die neue Siedlung, die fast der Größe eines Dorfes entspricht, tummelten sich bereits künftige Bewohnerinnen und Bewohner. „Dieses Wohnprojekt und der Stadtteil Landskron besitzen Zukunftspotenzial“, versicherte Bürgermeister Günther Albel. „Das wird nicht nur ein Musterbeispiel in Bezug auf Lebensqualität, sondern auch auf moderne Mobilität.“ Noch vor Baubeginn war die neue Stadtbahn-Station Raunaweg im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes fixiert. Auch die Voraussetzungen für E-Fahrzeuge sind optimal. In den Wohnpark „Landsitz“ fließen privat 44 Millionen Euro.

RASCH UND UNBÜROKRATISCH. Dickes Lob für die rasche und kompetente Verfahrensabwicklung durch die Stadt Villach gab es von Mag. Peter Gauper, Vorstandschef

der Raiffeisen Landesbank: „Wir arbeiten gern mit der Vorzeigestadt Villach zusammen, hier funktioniert alles einfach schneller und unbürokratischer.“ Bauherr des „Landsitz“-Projektes ist Grand Immobilien, mit Immobilien Nageler konnten die Investoren bei der Spatenstichfeier zahlreiche Interessenten begrüßen. „Die Definition der einzelnen Wohnungen ist vollkommen individuell“, erklärten die Projektentwickler. „Wichtig war uns, dass wir nicht mehr als 12 Prozent des gesamten Areals verbauen und jede Menge Platz für die einzigartige Parklandschaft belassen.“ Vorgesehen sind viele naturnahe Spielflächen und sogar eine Wasserbucht am Seebach.

QUALITÄT. Lebens- und Ausstattungsqualität, dazu bekennen sich alle, steht beim „Landsitz“ im Vordergrund.

1. Das innovative Eigentums-Wohnprojekt „Landsitz“ lockte schon beim Spatenstich viele Interessierte an.
2. Symbolisch für die Nähe zur Natur wurden Bäumchen gepflanzt.
3. Großzügig angelegt, naturnah, sogar Wasserflächen sind eingeplant.

FOTOS: KLAUS SANTNER

www.landsitzvillach.com



Alle
Termine



villach.at/veranstaltungen

Hier ist

MÄRKTE in unserer Altstadt

WOCHENMARKT

Auf dem Burgplatz und an der Draulände sowie in der Markthalle kann man sich jeden Mittwoch und Samstag zwischen 7 und 12 Uhr mit frischen Lebensmitteln und anderen regionalen Erzeugnissen eindecken. Das saisonale Angebot umfasst auch Blumen, Naturkosmetik, Dekorationswaren und vieles mehr.

BIOBAUERNMARKT

20 Biobauern aus dem Alpen-Adria-Raum laden jeden Freitag zum Markt auf dem Parkplatz des Parkhotels (Moritschstraße 2) ein. Es sind handwerklich hergestellte Bio-Lebensmittel, die so schmecken, wie sie heißen, nämlich nach dem puren Leben. Die wichtigsten Produkte wie Obst, Gemüse, Schinken, Wurst, Fleisch und Fleisch-erzeugnisse, Fisch, Eier, Teigwaren, Brot und Gebäck aus Dinkel, Roggen, Weizen und Kammut, Honig, Kuh-, Schaf-, Ziegenmilch und Milchprodukte, Lein- und Kürbisöle, Fruchtsäfte, Naturkosmetik, Kerzen, Wolle und Felle findet man aus eigenem Erzeugnis.

SCHMANKERLMARKT

Köstlichkeiten und besondere Spezialitäten, mitunter auch bereits halbfertig Gekochtes, bietet der Schmankerlmarkt jeden Freitag in der Widmangasse.

INFO: villach.at/maerkte

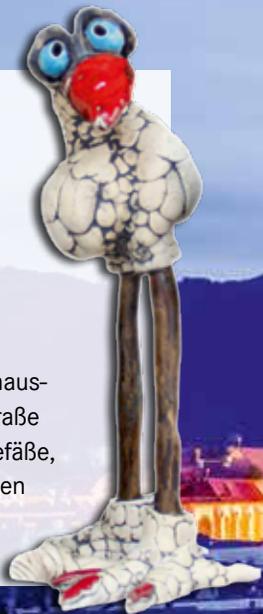
villach :stadtzeitung 06/16

Do, 2. bis 4. Juni | 10 bis 18 Uhr
Villacher Altstadt

27. Alpen-Adria Keramikmarkt

Kunsthandwerk aus gebrannter Erde

Rund 65 Aussteller aus dem In- und Ausland präsentieren auf dem Rathausplatz, dem Oberen und Unteren Kirchenplatz und in der 10.-Oktober-Straße ihre Arbeiten. Das Angebot reicht von Geschirr, über Gartenkeramik, Gefäße, Ziergegenstände bis hin zu Keramikschnuck und künstlerisch-plastischen Objekten. Für Interessierte gibt es Raku-Technik-Vorführungen und ein Schautöpfchen auf der Töpferscheibe.



Fr, 10. Juni bis So, 10. Juli | ab 11 Uhr
Rathausplatz

EM Public Viewing

Alle Zeichen stehen auf Fußball und wir feiern mit

Alle Spiele der Euro 2016 können Fußballfans auf dem Villacher Rathausplatz live mitverfolgen. Sechs mal vier Meter groß und auch von der Seite perfekt einzusehen ist die moderne Videowall vor dem Rathaus, auf dem sich das Fest rund um das runde Leder vier Wochen lang abspielen wird. Für Verpflegung ist gesorgt und wer auch immer auch diese EM gewinnt, für uns zählt das Public Viewing zu den unangefochtenen Highlights dieses Sommers.



Sa, 11. Juni
9 Uhr
Villacher Altstadt

Villach singt

Größte Chorbühne Österreichs

Auf dem Rathausplatz, Unterem Kirchenplatz, Hauptplatz und im Rosengarten geben neun Chöre Kostproben ihres Könnens zum Besten. Höhepunkt ist das gemeinsame Abschlussingen unter der Leitung von Prof. Mag. Helmut Wulz.

Fr, 17. bis
So, 19. Juni
Altstadt

Bike Festival

Zuschauen, anfeuern

Nach dem Dobratsch-Bergrennen am Freitag (Start 18 Uhr, Alpenarena) steht Villach zwei Tage ganz im Bann des Alpe-Adria-Bike-Festivals. Info: www.alpe-adria-bikefestival.com



was los!

Fr, 24. Juni | ab 10 Uhr, Sa, 25. Juni | ab 16 Uhr
Oberer Kirchenplatz und Gerbergasse

Tag und Fest der Vielfalt

Die Welt kommt zu uns! Entdecken und erleben Sie verschiedene Kulturkreise

Das multikulti Straßenfest präsentiert sich heuer neu. So viele Villacher - mit und ohne Migrationshintergrund - wie noch nie, werden die Feierlichkeiten aktiv mitgestalten. Am Freitag geht es los mit dem „Tag der Vielfalt“ am Oberen Kirchenplatz, am Samstag erleben Villacherinnen und Villacher auf zwei Bühnen ein multikulturelles „Fest der Vielfalt“ in der Gerbergasse.



Fr, 8. Juli | 8.30–11 Uhr
Rathausplatz

School out Party

Die große Fete auf dem Rathausplatz startet

Auch das längste Schuljahr geht einmal zu Ende und das muss gebührend gefeiert werden. Und so wird der Rathausplatz auch heuer zur großen Bühne für jene, die sich auf die Ferienwochen einstimmen möchten. Präsentiert wird ein buntes, unterhaltsames Programm mit Tanzeinlagen von Valeina Dance, musikalischen Darbietungen und Verlosung von tollen Preisen. Egal ob gute oder weniger gute Noten – so macht der Ferienbeginn garantiert richtig Spaß.



Ab Sa, 2. Juli | 10–12 Uhr
Rathausplatz

Ein Platz voll Musik

**Musikalische Wochenend-Einstimmung:
2., 9., 16. und 23. Juli, 13. und 27. August**

Dieser Veranstaltungsreigen ist mehr als ein herkömmlicher Frühschoppen. Mit qualitativ hochwertigen Konzerten (Jazz, Swing, Klassik und Volksmusik) unter freiem Himmel beginnen die Sommerwochenenden besonders stimmungsvoll.

Mo, 25. und Di, 26. Juli
11–14 und 17–23 Uhr
Villacher Altstadt

Straßenkunstfestival

Die Zeit des Staunens und Lachens

Die Villacher Innenstadt verwandelt sich wieder in eine einzigartige und spektakuläre Bühne für Clowns, Akrobaten, Komödianten, Pantomimen, Musiker. Und das Publikum ist mittendrin. Niemand darf daher überrascht sein, wenn er plötzlich selbst zum Mittelpunkt des Geschehens wird, zu mitreißenden Klängen tanzt oder bei einem atemberaubenden Hochseilakt hilft. Unterhaltung mit Nachwirkung über das Festival hinaus ist garantiert.



Sa, 6. August | 17 Uhr
Villacher Altstadt

Villacher Kirchtag

Auftanzen beim größten Brauchtumsfest

Die Draustädter und zahlreiche Gäste feiern eine Woche lang, vom 31. Juli bis 7. August, Österreichs größtes Brauchtumsfest. Heimisches und fremdes Brauchtum, feinste Kulinarik und unverstärkte Musik stehen dabei im Vordergrund. Der beliebte Vergnügungspark bietet wieder Spiel, Spaß und viele Attraktionen. Absoluter Höhepunkt ist der große Festzug am 6. August, ab 17 Uhr.



STADT TREFFPUNKTE



villach.at/stadtlichter

Bilder aus dem Gesellschafts- leben unserer Stadt

Theater

Heuer stand im BG/BRG St. Martin das Stück „Pension Schöllner ... oder so ähnlich“ auf dem Programm. 17 Oberstufenschülerinnen und -schüler probten unter der Leitung von Mag.a Gabi Kandolf in der Freizeit und brillierten in drei Aufführungen auf der selbst gebauten Bühne.

Vorne: Tim Uckermann, Alexander Scheibner, Simon Maynollo, Daniel Seher, Joseph Mairitsch, Peter Babin, Moritz Kleinwächter. Hinten: Carolina Kranzelmayr, Gloria Schneebacker, Amelia Navarre, Anna Hafner, Isabelle Dolenz, Mag.a Gabi Kandolf, Max Glantschnig, Anna Paoli, Theresa Auernig, Angela Hofmeister, Gemeinderätin Isabella Rauter, Leona Rajakowitsch.



DREISPRACHIGES THEATER

Das Fremdsprachentheaterstück „Abtauchen – Tuffati – Come with me“ im Kindergarten Lind ermöglichte es den Kleinen, Fremdsprachen etwas anders zu erleben. Die Kindergartenpädagoginnen für Fremdsprachen schrieben selbst Texte, Sprüche, Lieder und das Drehbuch. Angeboten wurden 20 Vorstellungen für rund 900 Kinder. Auch Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner zeigte sich vom Schwarzlichttheater fasziniert.

Reinigung

Seit Jahrzehnten ruft der Vorstand des Fischereivereines „Äsche“ seine Mitglieder zu einer gezielten Flurreinigung auf. Auch diesmal war eine starke Jugendgruppe dabei. Die Jugendlichen haben am St. Leonharder See, am Vassacher See, an den Ufern der Drau und der Gail insgesamt über zwei Tonnen an Müll und Unrat aus unserer Natur „geborgen“ und fachmännisch entsorgt. Gestartet wurde die Flurreinigungsaktion bereits in den frühen Morgenstunden. In Vertretung unseres Bürgermeisters dankte Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser den eifrigen Naturschützern – am Foto der „Äsche“-Vorstand – für ihren unermüdlichen Einsatz.



AUFGEBLÜHT

Bunte Blumen, Sträucher und Bäume verwandelten auch heuer den Rathausplatz in eine zauberhafte und duftende Frühlingslandschaft. Nach Ostern wurde alles wieder abgebaut. Frühaufsteher waren klar im Vorteil, denn bereits ab sieben Uhr wurden die blühenden Pflanzen an interessierte Bürgerinnen und Bürger verteilt.

Raritäten auf dem Berg

Bei der Jahresversammlung des Vereines Alpengarten Villacher Alpe blickten die Mitglieder auf ein positives Jahr zurück. Doch auch in Zukunft steht einiges auf dem Programm: Kleinode erhalten, grenzüberschreitende Kooperationen und verstärkte Bewusstseinsbildung in Schulen werden die Schwerpunkte sein. Mit dabei Stadtrat Mag. Peter Weidinger, Ingrid Spankraft (Obfrau-Stv.), Christa Balloch (Kassierin), Erika Winkler (Schriftführerin), Mag.a Nicole Cernic (Obfrau), Vz.-Bgm.in Dr.in Petra Oberrauner.



Personen



Wohlverdienter Ruhestand

Nach 25 Jahren ging „Kult-Wirtin“ Helga Schmid von der „Völkendorfer-Stubn“ in den wohlverdienten Ruhestand. Ihre Backendl-Variationen mit Kartoffelsalat werden den vielen Stammgästen in Zukunft sehr fehlen. Die neu gewonnene Freizeit will die rüstige Pensionärin mit viel Wandern in der Natur in und um Villach verbringen.



Gesundheit

Bereits zum dritten Mal wurde die Kärntner Gesundheits- und Sportmesse durchgeführt. An zwei Tagen konnte man eine Fülle von Informationen, Tipps und Tricks von Experten und Fachärzten einholen und vor Ort die „Gesundheitsstraße“ in Anspruch nehmen. Blutdruck- und Blutzuckermessung, Hörtests, Sehtests, COPD Messung, Bewegungs- und Ernährungsberatung sowie Erste Hilfe sind für die prophylaktische Vorsorge von großer Bedeutung. Von links, Organisator Mag. Dr. Karl-Heinz Scheriau, Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser und Dr. Michael Ausserwinkler.

Ehrenzeichen

Karl-Heinz Autz erhielt das Ehrenzeichen der Stadt Villach überreicht. Besonders verdient gemacht hat sich Autz um die Förderung der Beziehungen zwischen den Partnerstädten Bamberg und Villach, wofür ihm Bamberg im Jahr 2014 die „Rechtsmedaille in Silber“ verlieh.



„TRI FOR KIDS“

Zahlreiche Villacher Kinder machen beim Sport-Trainingsprojekt „Tri for Kids“ mit. Stadtrat Dipl.-Ing. (FH) Andras Sucher und Landessportdirektor Mag. Arno Arthofer besuchten die Nachwuchssportler, links im Bild Gerhard Domiuschigg (Obmann WFV Finkenstein/Faakersee).



Gratulation

Anlässlich ihres 80. Geburtstages besuchte Bürgermeister Günther Albel die Künstlerin Ruth Strassnig. Bei Kaffee und Torte erzählte die Jubilarin von ihrer Zeit als Galeristin in Villach, von ihren zahlreichen Ausstellungen und ihren Reisen. Sie erinnerte sich auch an zahlreiche Wegbegleiter und Freunde aus Künstlerkreisen.





Achtung: Rasenmähen ist nicht zu jeder Zeit erlaubt. FOTO: ©ISTOCK/MICHAELJUNG

Beim Aufenthalt im Freien müssen wir alle einige Regeln beachten.

Lärmschutz: Damit's für alle fein ist

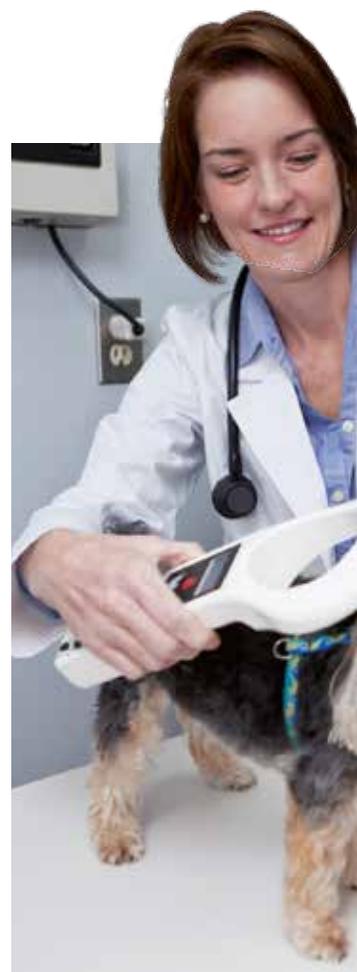
Endlich ist sie da, die Zeit, in der man gerne im Garten oder am Balkon werkelt und seine Freizeit genießt. Allerdings, Musizieren, Singen, Kegeln, Radio hören – zwischen 22 und 8 Uhr ist das im Freien nicht erlaubt. Ohne zwingenden Grund ist das Starten von Kraft- und Motorfahrzeugen auf privaten Wegen und Grundstücken auch zu unterlassen; ebenso das Laufen lassen von Verbrennungsmotoren aller Art. Sie sollten also bitte daran denken, dass nicht alles zu jeder Zeit gestattet ist. Maschinen und Geräte, wie zum Beispiel Ketten- und Kreissägen dürfen sonn- und feiertags überhaupt nicht und an Werktagen (Montag bis einschließlich Samstag) nur in der Zeit von 8 bis 12 und von 15 bis 19 Uhr in Betrieb genommen werden.

RASENMÄHEN UND GRILLEN. Lieblingsthema Rasenmähen: Diesem Vergnügen dürfen Sie mit einem Motormäher nur an Werktagen, ausgenommen in der Zeit von 12 bis 15 und von 19 bis 8 Uhr, fröhnen. Eine Bestimmung, die auch für das Teppichklopfen gilt. Werden all diese Lärmschutzregeln eingehalten, dann steht dem Relaxvergnügen im Liegestuhl oder beim gemütlichen Zusammensitzen im Freien nichts mehr im Wege. Allerdings sollten Sie beim Grillen noch darauf achten, dass Nachbarn nicht „eingeraucht“ werden, das ist nämlich auch nicht erlaubt.

villach :stadtzeitung 06/16

*Sicherheit für Mensch und Hund:
Leinen- und Maulkorbpflicht und
außerdem ein Chip zur Kennzeich-
nung des Vierbeiners.*

Registriert und an der Leine



Seit Anfang 2010 gibt es eine österreichweite Datenbank, in der Hunde gemäß Paragraf 24a des Tierschutzgesetzes registriert werden müssen. Das bedeutet, dass Bello einen Mikrochip zu seiner Kennzeichnung bzw. Zuordnung implantiert haben muss. So ist es möglich, entlaufene Hunde ihren rechtmäßigen Besitzern zuordnen zu können. Außerdem ist diese Kennzeichnungsform in Fällen von ausgesetzten oder gestohlenen Hunden sehr hilfreich.

GECHIPT. Die Implantation des Mikrochips wird von einem Tierarzt durchgeführt. Dabei kann der weltweit einmalige Nummerncode auch gleich an die Heimtierdatenbank gemeldet werden. Wer seinen Hund nicht in dieser Datenbank meldet, begeht eine Verwaltungsübertretung und riskiert eine Geldstrafe von bis zu 3750 Euro.

INFORMATIONEN dazu erhalten Sie unter www.villach.at/hunderegistrierung. Oder persönlich direkt bei der Veterinärpolizei in der St. Magdalenerstraße 59.

AN DIE LEINE. Natur- und Umweltstadtrat Erwin Baumann erinnert Hundehalterinnen und -halter in diesem Zusammenhang auch an den Leinen- und Maulkorbzwang für Vierbeiner. Nach Gesetzeslage müssen Hunde an öffentlichen Orten einen um den Fang geschlossenen Maulkorb tragen, oder sie sind so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist.



„Ich appelliere an die Vernunft der Hundehalter, damit es nicht erst zu Strafen kommen muss.“

Stadtrat Erwin Baumann

SONST WIRD'S TEUER. Zum Schutz des Wildes in der Brut- und Setzzeit besteht eine eigene Verordnung. Bis 31. Juli gilt, dass außerhalb des geschlossenen verbauten Gebietes alle Hunde an der Leine zu führen sind. Sie sind so zu halten, dass sie dem Wild keinen Schaden

zufügen können. Bei Missachtung drohen Strafen bis zu 2180 Euro.

WEG MIT DEM HAUFERL. Und da es vermehrt zu Beschwerden wegen Verunreinigung durch Hundekot auf Gehsteigen, Spazierwegen, in Kinderspielplätzen und Parks kommt, sei darauf hingewiesen, dass der Hundehalter fürs Haufelr zuständig ist. Bitte Sackerln zum Entfernen der unappetitlichen Hinterlassenschaft benutzen.



Alle Hunde müssen gechippt und in der Heimtierdatenbank gemeldet werden.

FOTO: ©ISTOCK.COM/KALI NINE LLC

Schülerinnen der Fachschule Stiegerhof kredenzen selbst erzeugte Produkte am Wochenmarkt.

Woher kommt die Milch?

Mit innovativen Ideen und einer ganzen Reihe kulinarischer Veranstaltungen hat sich unser Wochenmarkt weit über die Stadtgrenzen hinaus einen ganz besonderen Namen gemacht“, freut sich Stadtrat Mag. Peter Weidinger. Kürzlich war es wieder soweit: Beim 2. Milcherlebnistag kredenzen Schülerinnen und Schüler der Fachschule Stiegerhof den Marktbesuchern ausschließlich im Unterricht selbst erzeugte Produkte aus Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch sowie Fleischerzeugnisse. „Unsere Ausbildung ist sehr praxis- und zukunftsorientiert - das Marktgelände im Herzen der Altstadt eine ideale Plattform“, so Direktor Dipl.-Ing. Johannes Leitner.

Stadtrat Mag. Peter Weidinger freut sich über die gelungene Kooperation mit der Fachschule Stiegerhof beim 2. Milcherlebnistag.



FOTO: ©ISTOCK.COM/LETTERBERRY

„Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Bevölkerung für das Thema Trinkwasser entsprechend zu sensibilisieren.“

Stadträtin Katharina Spanring



Dem Wasser auf der Spur

Von der Quelle ins Glas:
Interessanter Wasser-Erlebnistag.

Nichts Selbstverständliches, sondern etwas ganz Besonderes ist das Villacher Trinkwasser, das jederzeit sauber und erfrischend aus der Leitung kommt und zu jeder Tages- und Nachtzeit als kühle Erfrischung den Durst stillt. Am Freitag, 17. Juni, können sich die Interessierten beim Hochbehälter Obere Fellach von 13 bis 17 Uhr ein genaues Bild darüber machen, welchen Weg das Wasser von der Quelle bis ins Trinkglas zurücklegt. Vormittags haben die Villacher Schulklassen die Möglichkeit, sich über alles Wissenswerte rund um unser Trinkwasser zu informieren. Am Nachmittag steht die Anlage dann allen Interessierten offen.

EIN INTERESSANTES RAHMENPROGRAMM sorgt für Unterhaltung bei Groß und Klein. Ob Besichtigung der Quellanlage, Zielspritzen mit der Feuerwehr, Rundgang durch die Anlage, Trinkwasser untersuchen mit Mikroskopen, Klettern auf einer Kletterwand des Villacher Alpenvereins oder die Besichtigung der Trinkwasser-Pakettiermaschine: Hier kommt jede und jeder auf seine Kosten! Außerdem werden die besten Wasservideos, die von Villacher Schülerinnen und Schülern gedreht wurden, entsprechend prämiert. Für Speis und Trank ist gesorgt!

villach :stadtzeitung 06/16

Auf den Spuren des Villacher Wassers

TRINKWASSER TAG '16

Besichtigung Quellanlage
14.30 Uhr: Wasservideo-Prämierung
Cooles Rahmenprogramm
Gratis Essen und Trinken

villach :trinkwasser

Fr. 17. Juni
Hochbehälter Obere Fellach
Pionierweg 13-17 Uhr

Eintritt frei!

Alte Vespas, moderne Technik

Alexander Elbe erreichte mit dem crank-e-Projekt den 6. Platz beim Energie- und Umweltpreis.

Der Erfinder setzt in alte Vespas moderne Elektro-Technik ein und vereint damit klassisch zeitloses Design mit der Effizienz von heute. Bürgermeister Günther Albel konnte sich kürzlich bei einer Probefahrt persönlich von der Funktionalität einer crank-e-Vespa (crank-e bedeutet frei übersetzt „elektrische Kurbelwelle“) überzeugen. Bei Alexander Elbes Konzept wird der alte Motorblock weiter verwendet, nur die Lichtmaschine, das Schwungrad, die Kurbelwelle und der Zylinder müssen einem modernen Elektromotor weichen. Durch das Weiternutzen des Getriebes bleibt eine typische Klangkulisse. Die Umwelt gewinnt mehrfach, ist Alexander Elbe überzeugt: „Es werden bestehende



Bürgermeister Albel und Alexander Elbe testen die e-Vespas made in Villach. FOTO: WERNIG

Zweiräder verwendet, es wird ein energieeffizienter und umweltfreundlicher Antrieb eingebaut und die Lärmbelastung sinkt ebenfalls.“ Produktentwicklung für die Fahrzeugindustrie ist ein fordernder Prozess. Alexander Elbe rechnet daher mit einem Markteintritt im kommenden Jahr. **INFOS: www.crank-e.at**

Kinderlachen im Märchenschloss

Seit 20 Jahren spielen und lernen die Kinder auf der Fellach im zauberhaften Kindergarten.



Bürgermeister Albel, Kindergartenreferentin Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner und Kindergartenleiterin Monika Zihlarz freuen sich mit den Kleinen über das Jubiläumsfest. FOTO: WERNIG

Das Gebäude, ein bauliches Kleinod mit Türmchen und 225 Fenstern, erhielt von der Bevölkerung bald nach der Eröffnung den Beinamen Märchenschloss. 169 Mädchen und Buben von zwei Jahren bis zum Volksschulabschluss werden derzeit von 20 Pädagoginnen um Leiterin Monika Zihlarz betreut. Bürgermeister Günther Albel betonte in seinen Grußworten: „Villach nimmt ja auf vielen Ebenen eine Leader-Position ein. Jene im Bereich der Kinderbetreuung zählt für uns zu den wichtigsten, denn Kinder sind unser größter Zukunftsschatz.“ Und Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner sagte anlässlich des Festaktes zum 20-Jahr-Jubiläum: „Unsere Qualitätskindergärten bieten Sonderleistungen und Standards auf höchstem Niveau, die sich von vielen anderen Kinderbetreuungseinrichtungen deutlich abheben.“



Hausergasse 9, 9500 Villach
office@nageler.biz
T: 04242 / 45 304



WOHNANLAGE ST. MARTIN.

BEZUGSFERTIG, WOHNBAUGEFÖRDERT UND ZENTRUMSNAH.

Villach, Stadtteil St. Martin, Tirolerstraße 2

Nur fünf Minuten Fußweg von der Villacher Innenstadt entfernt, wurden drei Stadthäuser mit integrierten Grünflächen und einer Tiefgarage errichtet. Alle Wohneinheiten (von rund 74 m² - 123 m²) bieten großzügige Freiräume, die Wohnungen im Erdgeschoß sind mit einem Gartenanteil von bis zu 575 m² ausgestattet. Die Penthäuser (ab 103 m²) bestechen mit großen Terrassen und schönem Ausblick. Perfekte Infrastruktur mit optimaler Verkehrsanbindung.



5-ZIMMER- GARTENWOHNUNG

KAUFPREIS: 319.598,- €

Wohnnutzfläche: 123,80 m²

Terrasse: 39,06 m²

Garten: 576,49 m²

monatlich ab*

874,90 €

FINANZ REAL

4-ZIMMER- PENTHOUSE

KAUFPREIS: 341.577,- €

Wohnnutzfläche: 105,26 m²

Dachterrasse: 68,29 m²

monatlich ab*

976,60 €

FINANZ REAL



3-ZIMMER-WOHNUNG 1. OBERGESCHOSS

KAUFPREIS: 195.926,- €

Wohnnutzfläche: 74,49 m²

Balkon: 15,45 m²

monatlich ab*

545,90 €

FINANZ REAL

Haus 1:

HWB: 27;

Klasse: B

f_{Gee}: 0,64

Klasse: A+

Haus 2:

HWB: 25

Klasse: A

f_{Gee}: 0,64

Klasse: A+

Haus 3:

HWB: 24

Klasse: A

f_{Gee}: 0,64

Klasse: A+



*Rate inkl. aller Kauf und Finanzierungsnebenkosten, 10% (**20%) Eigenkapital und die Rückzahl/Zuschuss-Modalitäten gemäß den Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: d.wallner@finanzreal.com oder Mobiltelefon: 0664 / 52 53 770. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Unterirdische Entlastung

Die Stadt errichtet in Völkendorf einen Entlastungskanal. Durch besondere Bauweise gibt es kaum Behinderungen.

Vielen Villacher Verkehrsteilnehmenden sind die Arbeiten im Gartenweg (Nähe Steirerhof) bereits aufgefallen. Derzeit erfolgt durch eine spezielle Verfahrenstechnik die Herstellung eines Entlastungskanal im unterirdischen „Pressrohrvortrieb“ in einer Tiefenlage zwischen sechs und elf Metern. „Der unter dem Westbahnhof in Richtung



Bei den Arbeiten für die Errichtung des Entlastungskanales werden Kanalrohre unterirdisch vorgepresst.

Lokalaugenschein – Baureferent Stadtrat Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sucher im Gespräch mit Baufachleuten.



Italienerstraße verlaufende Sammelkanal erreicht zu Spitzenzeiten aufgrund der stetig steigenden Bevölkerungszahl, vermehrter Versiegelung des Bodens und damit verbunden einer vermehrten Einleitung von Oberflächenwässern seine Belastungsgrenze. Daher ist es notwendig geworden, einen Entlastungskanal zu errichten“, erklärt Baureferent Stadtrat Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sucher. „Durch die unterirdische Bauweise bleiben die Beeinträchtigungen für den Verkehr und die betroffenen Anrainer minimal.“

INVESTITION IN DIE ZUKUNFT. Ein Verfahren dieser Art wendet die Stadt in dieser Größenordnung übrigens zum ersten Mal an. „Diese sehr wichtige Investition in Höhe von rund 860.000 Euro ist gut eingesetztes Steuergeld, um den Anforderungen des dynamischen Stadtwachstums unserer Stadt auch in Zukunft gerecht zu werden“, so Sucher. „Unsere Infrastruktur wird damit intelligent und vorausschauend ausgebaut.“

Fahrrad CENTER



Daniel Messner
04254/4224 oder
0650/22 16 907
Strandbad Egg
9581 Drobollach

Faaker See

Verleih • Service • Verkauf

*Der erste Ansprechpartner,
wenn's um's Fahrrad geht.*

Ihre Servicestelle in Egg am Faaker See mit Sofortreparatur oder morgens bringen und abends wieder holen.

Fahrradverleih für Sommergäste City- und Mountainbikes

- Auch sonn- und feiertags geöffnet von 9 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr
- Testen Sie Ihr neues Bike vor dem Kauf!
- Immer Top-Angebote bei neuen und gebrauchten Bikes
- Geführte Bike-Touren

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schaut ja gut aus ...



... Ihre Werbe-Einschaltung in der "villach:stadtzeitung"!

Wie das geht, darüber informieren wir Sie gerne telefonisch oder persönlich.
Fordern Sie uns heraus!

TOPTEAM
WERBEAGENTUR

Otilie Langer und Beatrice Kleinberger
Villach, Trattengasse 1, T: 04242/24454-0, www.topteam.at

zum Paradies

Klassik, Jazz, Crossover

14. Juli – 25. August 2016



Daniel Hope
Emile Parisien & Vincent Peirani
Wiener Sängerknaben
Elisabeth Leonskaja
Altenberg Trio
Vocalensemble LALÁ
Ondřej Adámek
Faltenradio
Tonč Feinig Trio
Rudolf Buchbinder
René Clemencic
u.v.m.



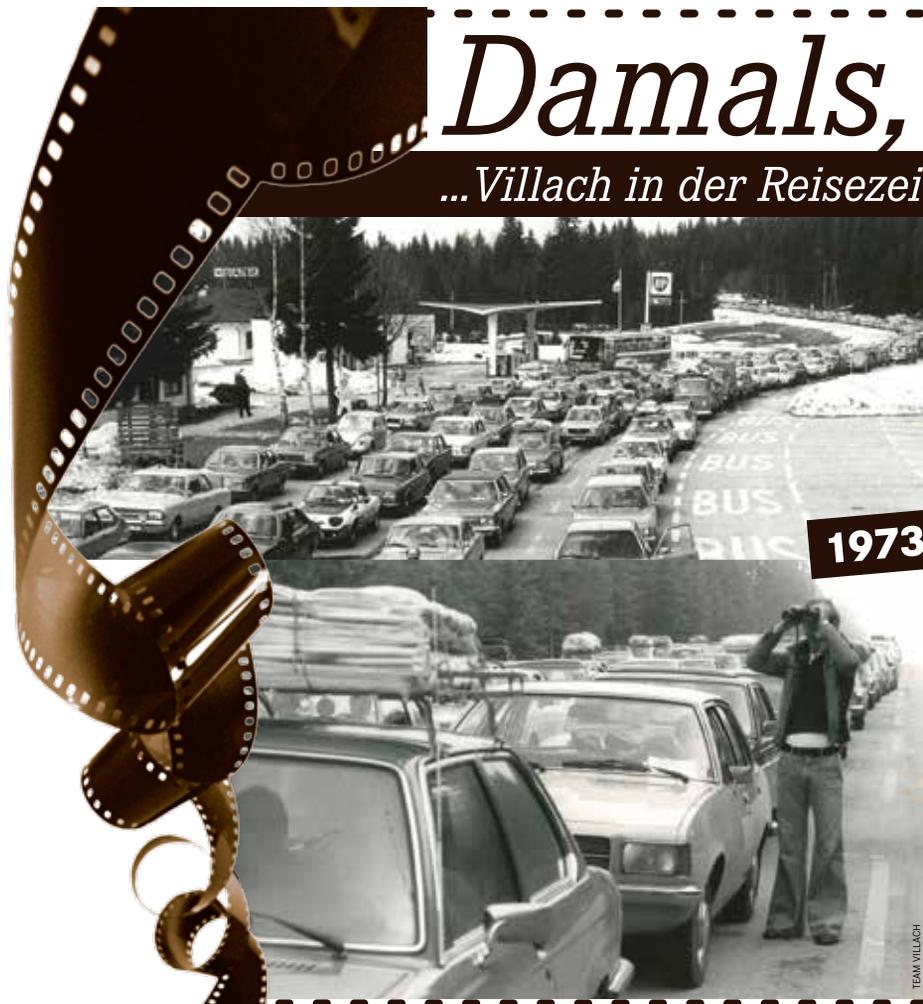
**CARINTHISCHER
SOMMER 2016**
FESTIVAL OSSIACH – VILLACH

Infos: www.carinthischerommer.at
oder +43 (0) 42 43 / 25 10



Damals, als...

...Villach in der Reisezeit „zugestaut“ war.



Endlose Autokolonnen kennen wir seit der Fertigstellung des Autobahnknotens Villach am 28. 6. 1988 fast nur aus dem Fernsehen. Zu Weihnachten, Ostern und bei Urlauber-Schichtwechsel standen davor Tausende Autos Stoßstange an Stoßstange von der Grenze bis nach Villach. Den Megastau gab's immer Ende August, wenn die Urlauber durch das damalige Nadelöhr Villach nach Hause drängten. Als wieder einmal nichts mehr ging, verlangte Verkehrsreferent LHSTv. Erwin Frühbauer von Gendarmerie-Oberst Stanzl, die Gendarmen sollten die Autofahrer zu flotterer Fahrweise antreiben. Der kommandierte in Langau ein motorisiertes Gendarmen zu sich und gab den Befehl. Villachs Polizeichef Oberst Johann Schauer schildert: „Der Kollege sagte nur: Das bringt überhaupt nichts! Setzte sich aufs Motorrad und ließ den verdutzten Chef stehen.“

K3-Filmfestival-Gründer Mag. Fritz Hock ist neuer Chef des Filmstudios

Frischer Wind im Filmstudio Villach



Begeistert für gute Filme: Bürgermeister Günther Albel, Elisabeth Grebenicek, scheidende Geschäftsführerin des Filmstudio Villach, Nachfolger Mag. Fritz Hock und Präsidentin Mag.a Ines Wutti. FOTO: HIPF

Elisabeth Grebenicek hat 25 Jahre lang das Filmstudio Villach geleitet, nun übergab sie die Agenden an Mag. Fritz Hock, der Filmfreunden als K3-Filmfestival-Gründer bekannt ist. Bürgermeister Günther Albel, ehemals Präsident des Filmstudios, und die derzeitige Vorsitzende, Mag.a Ines Wutti, sehen in der wichtigen Kino-Institution wertvolle Impulse für die Altstadt. Das Filmstudio Villach, angesiedelt im Stadtkinocenter, hat dynamische Pläne für die Zukunft: Fritz Hock, seit jeher begeisterter Filmstudio-Gast und glücklich, künftig selbst mitgestalten zu können, kündigt an: „Die Tradition, Filme im Original zu zeigen, werde ich natürlich übernehmen. Ich möchte aber auch neue Schwerpunkte aufbauen.“ Einen davon will er auf den Kärntner Film legen. Auch die Möglichkeit, das Publikum hinter die Kulissen der Filmwelt blicken zu lassen, wird er einräumen.

Filmstudio im Stadtkino Villach
Rathausplatz 1, 9500 Villach
Kinokasse: 0 42 42 / 270 00
www.filmstudiovillach.at
facebook.com/filmstudiovillach

Veranstaltungen

Geschätzte Leserinnen und Leser, Sie können Ihre Veranstaltungen für unseren Online-Kalender auf www.villach.at/veranstaltungen selber eintragen. Nutzen Sie dazu bitte das Online-Formular www.villach.at/veranstaltungsmeldung

AUSSTELLUNGEN

Das Künstler*innen Buch
bis 11. Juni (Finissage 10.30 Uhr),
Galerie Freihausgasse,
T: 0 42 42 / 205-3451

Peter Alten „Ton um Ton“
Dinzlschloss (Schlossgasse 11)
Vernissage: 2. Juni, 19 Uhr.
Ausstellung bis 7. Juli,
T: 0 42 42 / 205-3400

„At least something...“(7)“
Ausstellung der CHS im
Jugendzentrum (Gerbergasse 29),
Vernissage 7. Juni, 18.30 Uhr

„Ihre Welt der Malerei“
Herta Ortoff präsentiert Arbeiten,
Superintendentur (Italiener
Straße 38), Vernissage 17. Juni,
19 Uhr

**Meina Schellander –
METAGRAS.BRECHUNG**
Vernissage 24. Juni, 19 Uhr.
Ausstellung bis 10. September,
Galerie Freihausgasse,
T: 0 42 42 / 205-3451

BILDUNG

Gitarrenunterricht
für Konzert-, Western- und
Rhythmusgitarre. Infos: Wolfgang
Fischer, T: 0650 / 684 15 23

MO., 6. JUNI

**Montagsakademie
der Uni Graz**
Kostenlose Vortrag-Live-Über-
tragung, Alpen-Adria-Mediathek,
Kaiser-Josef-Platz 1, 19 Uhr,
Thema: „Kleider machen Leute –
Mode, Kunst und Gesellschaft im
21. Jahrhundert“

FLOHMÄRKTE

Stadtflohmarkt
Parkhotel-Parkplatz,
jeden Sonntag, ab 7 Uhr
www.stadtflohmarkt.at

Alpe Adria-Flohmarkt
TransGourmet (ehem. C+G
Pfeiffer) Parkplatz, Triglavstraße
75, jeden Sonntag und Feiertag,
7 bis 15 Uhr

Flohmarkt
Parkplatz ehem. Dr. Oetker-
Gelände, jeden Samstag, 7 bis
14 Uhr, Gratis-Standplatz für
Villacherinnen und Villacher

FRAUEN

INFOS UND ANMELDUNG:
Frauenbüro der Stadt Villach
T: 0 42 42 / 205-3118



Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. © Patrick Connor Klöppel

Spielerie bis 27. Juni, jeweils 20 Uhr, Drauschiff

EINE MITTSOMMERNACHTS- SEX-KOMÖDIE

In Woody Allens Komödie prallen drei verschiedene Paarkonstellationen aufeinander. Die Beziehungsgeflechte kommen immer mehr ins Wanken, als die erotischen Anziehungskräfte zu wirken beginnen und die verborgenen Begierden zum Vorschein kommen... Das Publikum erlebt die Inszenierung der nbv während einer Schifffahrt auf der Drau.

Gewinnen Sie 2 Karten für die Vorstellung am 8. Juni: Schreiben Sie an E-Mail gewinnspiel@villach.at oder an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz, 9500 Villach. Kennwort: „Theater am Schiff“, Einsendeschluss 7.6.16.

Info: T: 0 42 42 / 273 41, www.neuebuehnevillach.at

Zweiter Streich des Autors Gerhard Benigni USAMBARAVEILCHEN

„Der Usambaraveilchenstreicher auf dem Weg zum Südpol“ heißt das zweite Buch des Villacher Autors Gerhard Benigni. Auf 204 Seiten präsentiert er 26 satirisch-polarisierende Kurzgeschichten. Das Werk ist im Verlag SchriftStella erschienen und im Buchhandel erhältlich. Am 9. Juni liest der Autor um 19 Uhr im Café-Bistro Secret Garden (Draulände 5) aus seinem neuesten Werk.

Wir verlosen ein Buch:
Schreiben Sie an E-Mail gewinnspiel@villach.at oder an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz, 9500 Villach. Kennwort: „Usambara“, Einsendeschluss 17. 6. 2016.

Info: schreibmir@gerhardbenignialleineistdochvielzukurzalshomepagename.at

Do., 9. Juni., Café-Bistro Secret Garden, 19 Uhr



Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ©Streck/Jon Helgason

GEWINN
SPIEL

OLDTIMER- & RADIOMUSEUM

Motor-Roller Puch
150 SR, 6 PS, BJ 1959
VILLACH-Zauchen
Ferdinand-Wedenig-Str.9
Täglich geöffnet!
0676/4007125
www.oldtimermuseum.at

FR., 3. JUNI

**Frauenakademie:
Schminkberatung –
Make Up leicht gemacht.**
Lernen Sie für jeden Anlass richtig geschminkt zu sein. CO-Quartier, Lederergasse 15, 16 Uhr

FREMDSPRACHEN

Spanisch-Stammtisch
„Sigue tu camino y deja en paz“,
Parkcafé, jeden Freitag, 10 Uhr

Französisch-Stammtisch
Parkcafé, jeden Freitag,
14.30 Uhr

Englisch-Stammtisch
Parkcafé, jeden Freitag,
17 Uhr

Mauro's Italienisch Sprachkurse
Infos unter T: 0664 / 492 33 25

PIVA-Deutschkurse
für Frauen (mit Kinderbetreuung),
Anmeldung unter T: 0 42 42 /
363 63, jeden Donnerstag,
9 Uhr

Fremdsprachige Gottesdienste
Englisch: 2. und 4. SO. im Monat,
Kirche St. Jakob, 11 Uhr
Italienisch: 1. SO. im Monat,
Kirche Heiligenkreuz, 10.30 Uhr
Kroatisch: jeden SO., Kirche
St. Martin, 13 Uhr

GESUNDHEIT

„Herzgesundheit“
jeden Dienstag, 16.45 Uhr,
Friedensschule: Turnkurse des
Österreichischen Herzverbandes,
Info: T 0664 / 73 23 40 10
(Sylvester Srienz)

MO., 13. JUNI

MINI MED VORLESUNG
Kostenloser Vortrag zum Thema
„Die Sonne und ihre Einwirkungen
auf die Haut – Prävention,
Früherkennung und Behandlung
von Hautkrebs“, Paracelsussaal
(Rathaus) 19 Uhr

JUGENDZENTRUM

der Stadt Villach, Gerbergasse
29, T: 0 42 42 / 205-3434

MO., 6. JUNI

3-Disziplinen-Turnier
Workshop mit Thomas, 15 Uhr

MI., 8. JUNI

Pizza
Workshop mit Eva, 14 Uhr

Jugendratscafé – öffentliche Jugendratssitzung
Mach mit, rede mit, gestalte mit.
18 Uhr

DO., 9. JUNI
Kreativ im Garten
Workshop mit Karin, 15 Uhr

MI., 15. JUNI
Dekoration mit Glühbirnen
Kreativ-Workshop mit Eva, 14 Uhr

Theaterwerkstatt
mit Stefan Ebner und Andreas Thaler, 17 Uhr

DI., 21. JUNI
Spielenachmittag
mit Karin, 15 Uhr

MI., 22. JUNI
Acrymalerei
Kreativ-Workshop mit Eva, 14 Uhr

KULTUR

Theater am Schiff
„Eine Mittsommernachts-Sex-Komödie“, Treffpunkt Boots-anlegestelle CCV, 20 Uhr,
www.neuebuehnevillach.at

Die Wunderübung
neuebuehne, 20 Uhr,
www.neuebuehnevillach.at

DO., 2. JUNI
Briefmarken- & Kunstausstellung
Paracelsussaal (Rathaus), 9 Uhr

FR., 10. JUNI
WortKlangBilder
Sieglinde Demus (Autorin, Fotografin), Lado Jaksa (Musiker, Fotograf), Kulturhof-Keller (Lederergasse 15), 20 Uhr

MÄRKTE

Villacher Wochenmarkt
Draulände und Burgplatz, jeden Mittwoch und Samstag, 7 bis 12 Uhr

Biobauernmarkt
Parkplatz Parkhotel, jeden Freitag, ab 9 Uhr

Schmankerlmarkt
Widmannngasse bis Hans-Gasser-Platz, jeden Freitag, ab 9 Uhr

WEITERE VERANSTALTUNGEN

FR., 3. JUNI
Flohmarkt des Freundeskreis Camphill Liebenfels
Der Reinerlös geht an die sozialtherapeutischen Werk- und Wohnstätten Camphill Liebenfels, Hauptplatz, 7 bis 14 Uhr

MO., 6. JUNI
Benefiz-Drauschiffahrt der ARGE SOZIAL Villach
Abfahrt 18 Uhr, Anlagestelle CCV, Info: T: 0 42 42 / 222 16

FR., 10. JUNI
Mit der flotten Oma durch Neufundland
Diavortrag in Doppelconference

ALPEN-ADRIA-KERAMIKMARKT
DO., 2., BIS SA. 4. JUNI, ALTSTADT, 10 BIS 18 (SA BIS 17) UHR. Rund 65 Keramikerinnen und Keramiker aus ganz Europa präsentieren ihre Arbeiten beim 17. Alpen-Adria-Keramikmarkt. In hoher Qualität werden Steinzeug, Gefäße, Gartenkeramik, Musikinstrumente und vieles mehr angeboten.
Info: T: 0 42 42 / 205-3500
www.villach.at

VILLACH SINGT
SA., 11. JUNI, ALTSTADT, 9.30 UHR. Dass Singen zum Lebenselixier werden kann, das beweisen die Chöre unserer Stadt. Vom Kärntnerlied bis zur modernen Chorliteratur spannt sich der Bogen an diesem Samstagvormittag, der mit dem gemeinsamen Singen auf dem Rathausplatz endet.
Info: T: 0 42 42 / 205-3400
www.villach.at

FEST DER VIELFALT
SA., 25. JUNI, GERBERGASSE U. JUGENDZENTRUMGARTEN, 16 BIS 23 UHR. Wozu in die Ferne reisen, neue Kulturkreise kommen zu uns. Interkulturell und doch den Wurzeln verhaftet sein, dieses Fest zeigt, dass Villach für viele Familien neue Heimat geworden ist. Kulinarik, Kultur und Spaß warten. Eintritt frei.
Info: T: 0 42 42 / 205-3430
www.villach.at

85 JAHRE SÄNGERRUNDE
MO., 2. JULI, BURGARENA FINKENSTEIN, 20 UHR. Die Sängerrunde Fellach Oberdörfer feiert ihr 85-Jahr-Jubiläum und viele Sangeskollegen feiern gerne mit. In einem gemeinsamen Konzert wird ein buntes Programm geboten. Karten sind bei den Sängern oder im Villacher Kartenbüro (T: 0 42 42 / 273 41) erhältlich.
Info: www.srfo.at

FUSSBALLERLEBNISCAMP
11. BIS 15 JULI, SPORTANLAGEN VILLACH. Mädchen und Buben von 6 bis 15 Jahren können bei der Ganztagesbetreuung (8 bis 17 Uhr) alles zum Thema Fußball lernen und trainieren. Außerdem wartet ein cooles Zusatzprogramm auf die jungen Kicker. Anmeldung bis 26. Juni.
Info: T: 0664 / 272 62 20
www.fussballerlebniscamp.at



von Univ.Prof. Dr. W. J. Lehmann und Heide Wirnig Lehmann, Warmbaderhof, 20.15 Uhr

SA., 11. JUNI
Feuerwehrfest in Mölttschach
Es spielen die „3 Wilderer“, Festwiese (Spritzenhausweg 11), 19 Uhr

SO., 12. JUNI
1. Warmbader Handwerksmarkt
Live-Vorführungen, Kinderprogramm, Streichelzoo, Kulinarik, Kurpark, 10 Uhr

DI., 14. JUNI
Tudo Ritmo – alles Rhythmus
Schüler und Lehrer der Musikschule erarbeiten mit brasilianischen Musikern südamerikanische Stücke, Musikschule, 14 Uhr

SO., 19. JUNI
Sommerfest
des Montessori Kinderhauses „Entdeckungsraum“, Regenbogenland (St. Ruprecht), ab 11.30 Uhr

MO., 20. JUNI
Tanzgala
Abschlussveranstaltung des TanzStudios Viktor Kopeyko, CCV, 18 Uhr

SA., 25. JUNI
Ballettabend
der Ballettschule Zupan, Kartenvorverkauf Mode Wöss, CCV, 19.30 Uhr

SO., 26. JUNI
Musical Flight No. 15
Jubiläumsgala der Musicalschule Villach, CCV, 18 Uhr

Beratungen

Elternberatungen
Jeden 2. Dienstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Fellach, 14 bis 15 Uhr. – Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Landskron, 14 bis 15.30 Uhr. – Jeden 4. Donnerstag im Monat: Volksschule Pogöriach, 14 bis 15 Uhr. Achtung! Termin am 24.3. entfällt (Osterferien)! – Jeden Mittwoch: Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 14 bis 16 Uhr

Stillberatung
jeden Donnerstag: Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr

CARITAS Lebensberatung
und Psychotherapie, Karlgasse 3/1, T: 0 42 42 / 213 52, E: janette.suntinger@caritas-kaernten.at

Sprechen mit den Händen
Lautsprachbegleitende Gebärdensprache (LBG) Kurse für Hörgeschädigte und Angehörige.
www.lbgs.at, beatrix.harb@lbgs.at, T: 0664 / 914 36 00

Frauenberatung

Information, Beratung, Psychotherapie, Weiterbildung: Frauenberatung Villach, Peraustraße 23, T: 0 42 42 / 246 09, www.frauenberatung-villach.at

Das Frauengesundheitszentrum Kärnten

bietet Orientierungshilfe, kostenlose und anonyme Beratungen, Vorträge, Bibliothek, Völkendorfer Straße 23, T: 0 42 42 / 530 55, www.fgz-kaernten.at

Das Frauenhaus

ist eine Opferschutzeinrichtung für von Gewalt bedrohte und betroffene Frauen und deren Kinder. 24-Stunden-Hotline: 0 42 42 / 310 31, www.frauenhaus-villach.at

Trauerberatung

Jeden dritten Dienstag im Monat, 18 bis 19.30 Uhr, Bestattungsgebäude, Klagenfurter Straße 68

Dachverband Selbsthilfe Kärnten

Infos zu diversen Selbsthilfegruppen (Anonyme Alkoholiker, Multiple Sklerose, Mobbing, Osteoporose, Alzheimer, Brustkrebs...) auf www.selbsthilfe-kaernten.at oder unter T: 0 463 / 50 48 71

Menschen mit Behinderung

ÖZIV Kärnten, Gerbergasse 32 (barrierefreier Eingang Khevenhüllergasse), T: 0 42 42 / 23 29 40, Montag bis Donnerstag, 8 bis 12, 13 bis 16 Uhr; Freitag, 8 bis 12 Uhr

Psychische Erkrankung

Jeden Donnerstag, 16 bis 18 Uhr, Sprechstunden in der Beratungsstelle für Angehörige psychisch Erkrankter, Schloßgasse 6, T: 0 42 42 / 543 12

Psychotherapie bei Depressionen, Angst und Psychosomatik

(für GKK Versicherte kostenlos, andere Kassen verlangen einen Selbstbehalt), Psychotherapeutische Ambulanz, Anfrage und Anmeldung: T: 0 463 / 50 00 88 (Evelyn Riepan)

Familienberatung Integration

für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige, Schwerpunkt Integration: Integration Kärnten, Moritschstraße 2/1 (Parkhotel), T: 0 42 42 / 21 07 25, E: ik@betrifftintegration.at

Bei Streitfällen

kostenlose Konfliktberatung der Mediatorinnen und Mediatoren jeden ersten Freitag im Monat, 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang II, 1. Stock, Zimmer 102, T: 0650 / 320 36 60

PIVA – Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern

Beratungen, Betreuung, Deutschkurse, Mo–Fr, 8–12 Uhr,

nachmittags nach Vereinbarung, T: 0 42 42 / 363 63

Sprechtag der Villacher Rechtsanwältin

Kostenlose erste Rechtsauskunft, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, jeden Freitag, Anmeldung T: 0 463 / 51 24 25

FR., 13. MAI u. 3. JUNI Mietrechtssprechtag

Kostenlose Beratung in Mietrechtsfragen durch ein Mitglied der Rechtsanwaltskammer Kärnten, Stadtsenatssaal, 1. Stock, 13 bis 15 Uhr

Gratulation!

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Günther Albel auch auf diesem Wege sehr herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Rosalie DREIER
Johanna FILLAFER
Josef MALLE
Friederike SANTER
Marianne STEINER
Ferdinand WINKLER

ZUM 85. GEBURTSTAG

Maria FRITZ
Kurt GORITSCHNIG
Johann NOWAK
Cäcilia TAFERNER
Irmgard UNTERKÖFLER
Kamilla ZENZ
Agnes ZRELSKI

ZUM 90. GEBURTSTAG

Aloisia GASSER
Gottharda RAINER
Katharina WÖLBITSCH

ZUM 92. GEBURTSTAG

Brunhilde DE CILLIA
Erna JÄHNIGEN
Mathias MAIER
Ottilie ZISKO

Standesamt

Kidway shop
Holz- und Babyspielsachen
Schöne Geschenke zur Geburt
Lederergasse 32 ♥ Villach
04242-2800283 www.kidway.at

GEBURTEN**MO., 14. MÄRZ Amina**

Tochter von Ajša und Ishak Muharemović

DO., 17. MÄRZ

Sophia Amalia
Tochter von Mag.a Regina Maria Albiez BA und Marcus Josef Pfaller

SO., 20. MÄRZ

Lena Fabienne
Tochter von Désirée und Alexander Rauter

MO., 21. MÄRZ

Zakaria
Sohn von Khadija und Abdelhafid Harime

Alexander

Sohn von Mag.a Dott.mag. Barbara Lagger und Dott.mag. Renato Carlantoni

MI., 23. MÄRZ

Thomas Martin
Sohn von Dipl.-Ing.in (FH) Susanne Jessernig MSc und Martin Jessernig

Luca

Sohn von Carmen Zlaner BA MSc und Alexander Helmut Starz BSc MSc

SA., 26. MÄRZ

Lara
Tochter von Ing.in Karin und Martin Wassermann

MO., 11. APRIL

Taylor
Sohn von Vanessa Ingrid Aicher

DI., 12. APRIL

Francesco Ulrich
Sohn von Martina Knapp und Raffaele Visconti

SA., 16. APRIL

Filippo Emanuele
Sohn von Raffaella Reitano und Franco Bortolazzo

MO., 18. APRIL

Lenny
Sohn von Carola Elisabeth Strasser und Herwig Hicks

DI., 19. APRIL

Mila
Tochter von Ivana und Gjorgij Gorgiev

DO., 21. APRIL

Konstantin
Sohn von Ying-Yu und Ing. Christian Wimmer

FR., 22. APRIL

Nico Stefan
Sohn von Romana Barbara Millonig und Florian Schwarz

SA., 23. APRIL

Anna
Tochter von Mag.a Ulrike und Mag. Johann Josef Trunk-Hoffmann

MO., 25. APRIL

Matej
Sohn von Sanja Anastasovska und Zoran Anastasovski

Jonathan Josef

Sohn von Sandra Paulitsch BA und Ing. Manuel Paulitsch BSc

MI., 27. APRIL

Annamaria und Matthias
Kinder von Elisabeth Rainer-Fermi und Andrea Fermi

**Professionelle Sonnenschutztechnik in Kärnten****Hagelschaden?****Reparatur von Jalousien, Rolläden oder Markisen?**

Wir liefern und montieren neue Jalousien, Rolläden, Markisen und Insektengitter.

Rufen Sie uns an:

Tel. 0463-328550 oder Info@sonnenmeister.at

Wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich!

www.sonnenmeister.at

**NACHHILFE**

- Schulbegleitender Unterricht
- Kompetenzorientierte Nachhilfe zur Vorbereitung auf die Zentralmatura

Ihre Profi-Nachhilfe in Villach!



Mag. Klaus Saringer
9500 Villach, Bahnhofplatz 4
Tel. 0650 / 72 82 834
www.learnup.at

Valentin Nikolaus Johannes
Sohn von Mag.a Claudia Maria und Ing. Klaus Peter Bürstmayr

Ianis Gabriel
Sohn von Mariana und Marian Cristian Dumangiu

DO., 28. APRIL

Florian Raphael
Sohn von Petra Werner und Michael Kullnig

Antonia

Tochter von Bianca Daniela Hausott und Ing. Matthias Lauritsch

FR., 29. APRIL

Bianca Sophie
Tochter von Carola und Patrick Edmund Lenger

Robin Fiona

Tochter von Simone Irmgard Márffyödy BSC und Andrej Márffyödy MIM

SO., 1. MAI

Johanna Natascha
Tochter von Mag.a (FH) Daniela
Nicole Patterer-Oraže und
Dipl.-Ing. (FH) Roman Oraže

HOCHZEITEN

Seit 1962
EXPRESS-DIENST für Batteriewechsel,
Schmuckreparaturen u. Anfertigungen, Gravuren

**Zertifizierter
Service-Partner für**
OMEGA-LONGINES-RADO-TISSOT-CERTINA-MIDO-
CALVIN KLEIN-BALMAIN-HAMILTON

Uhrmachermeister **Rudolf Pirker jun.**
Uhrmacher und Goldschmiede – Meisterwerkstätten
Villach, Bahnhofstraße 12

DI., 15. MÄRZ

**Ralph Zeiler und Jutta
Wahlhütter**, beide Villach

SA., 19. MÄRZ

**Manfred Duller und
Bianca Leitgeb**, beide Villach

**Alexandre Weikhard und
Jerca Kastelic**, beide Villach

Milan Kos, Petrov Gaj
(Bosnien und Herzegowina) und
Stevic Drazana, Villach

**Carsten Pflug und Claudia
Ragogna**, beide Villach

MO., 4. APRIL

**Nabil Ouchefoune und
Elisabeth Bauer**, beide Villach

SA., 23. APRIL

**Dipl.-Ing. Horst Huber und mgr
Ewelina Tyralik**, beide Villach

SA., 30. APRIL

**Dr. Johann Jalovetz und
Gabriele Truppe**, beide Villach

FR., 6. MAI

Marcel Pirker und Sarah Peter,
beide Villach

VERPARTNERUNG**SA., 30. APRIL**

**Dr. Helmut Kleindienst und
Mag. Jiri Herrmann**, beide Wien

TODESFÄLLE**MI., 13. APRIL**

Margaretha Kautzki (92)

SO., 24. APRIL

Gretl Patig (94)

DO., 28. APRIL

Hermine Schloß (89)
Heinrich Vivat (88)

SA., 30. APRIL

Vitus Maderthaler (74)

SO., 1. MAI

Johann Mörtl (87)
Franz Pirker (82)

MO., 2. MAI

Helmut Koschir (86)

DI., 3. MAI

Erich Winkler (53)
Dr. Othmar Rader (89)

FR., 6. MAI

Bernhard Tschaudi (58)

SA., 7. MAI

Gertrude Oberlerchner (83)
René Richter (61)

SO., 8. MAI

Herta Nowak (77)
Justine Kropcej (59)

MO., 9. MAI

Anton Mohr (80)

DI., 10. MAI

Elisabeth Pabst (64)
Brigitte Kropiunik (67)

FR., 13. MAI

Anna Kamnig (91)
Erika Schwarz (64)

MO., 16. MAI

Helmut Gasser (68)

Kirchliches**KATHOLISCHE STADTKIRCHE**

Dekanatsamt Villach, Kirchen-
steig 2, T: 0 42 42 / 56 56 81,
www.kath-kirche-kaernten.at

KATHOLISCHE JUGEND

Oberer Kirchenplatz 9, Jugend-
zentrum St. Jakob, Infos/Anmel-
dung, T: 0676 / 87 72 24 66,
www.kath-jugend-villach.at

ELTERN-KIND-TREFFEN

der Villacher Pfarren;
Info: Waltraud Kraus-Gallob,
T: 0676 / 87 72 24 08

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

A.B. Villach, Hohenheimstraße 3
(Kirche im Stadtpark),
T: 0 42 42 / 236 24,
www.villach-evangelisch.at

VILLACH NORD

Adalbert-Stifter-Straße 21,
T: 0 42 42 / 237 95,
evang@villachnord.at
www.villachnord.at

ST. RUPRECHT

St. Ruprecht Platz 6,
www.struprecht-evangelisch.at

**ALTKATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE**

Pfarramt Burgkapelle,
Burgplatz 1, T: 0664 / 304 60 20,
www.alt-katholiken.at

JEHOVAS ZEUGEN

T: 0664 / 221 17 11,
www.jw.org

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Agnes-Greibl-Straße 17,
www.nak-ktn.at

Villach/Judendorf täglich von 9-19 Uhr
Faakersee-Bogenfeld täglich von 8-19 Uhr

Erdbeer Zeit

SELBER PFLÜCKEN

Fam.Schwarz
Bogenfeldweg 57
Drobollach/Faakersee
+ Villach/Judendorf
Tel.: 0650 41 47 559

www.familieschwarz.at

Mehr **Veranstaltungs-Infos**
www.villach.at/veranstaltungen**Ihre **Veranstaltungs-Ankündigung****
www.villach.at/veranstaltungsmeldung**Mit einem Klick bestens informiert!**
www.villach.at/amtstafel

Änderungen des Flächenwidmungsplanes; Bebauungsplanänderungen;
Diverse Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde

Offene Stellen bei der Stadt Villach
www.villach.at/stellenausschreibungen sowie in der
Kleinen Zeitung und Kärntner Krone sowie der Kärntner Landeszeitung.**BUDDHISTISCHES ZENTRUM**

Karma Kagyü Diamantweg,
Peraustraße 15, T: 0664 /
410 66 70

BAHAI

Hauptplatz 14, 2. Stock,
bahai-villach@hotmail.com

**KIRCHE JESU CHRISTI
DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE
(MORMONEN)**

Martiniweg 3, T: 0650 / 232 22 16,
fuerdiefamilie@gmail.com

LIFE CHURCH VILLACH

Karawankenweg 2,
T: 0664 / 357 65 57,
www.villach.lifechurch.at

EVANGELIKALE GEMEINDE

VILLACH
Dr. Karl-Renner-Platz 2 a,
T: 0650 / 910 93 09,
www.eg-villach.org

**FREIE CHRISTENGEMEINDE –
PFINGSTGEMEINDE VILLACH**

Vassacherstr. 28,
T: 0699 / 11 84 8920
www.fcg-villach.fcgoe.at

**KIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS
ADVENTISTEN**

Kasmanhuberstraße 1a,
T: 0 42 42 / 272 14,
www.villach.adventisten.at

SAVE THE DATE

TREFFPUNKT JUGENDZENTRUM
GERBERGASSE 29



- 01.06. Kreative Collagen**, Workshop mit Eva, 14–16 Uhr | **Theaterwerkstatt**, Workshop mit Stefan Ebner und Andreas Thaler, 17–19 Uhr
- 02.06. Gitarre für Anfänger**, Workshop mit Florian Olsacher, 15–17 Uhr
- 06.06. 3-Disziplinen-Turnier**, Workshop mit Thomas, 15–17 Uhr
- 07.06. „At least something...(7)“** Vernissage der CHS Villach, 2. AHK Klasse mit Sebastian Eger, 18.30–20.30 Uhr
- 08.06. Pizza**, Workshop mit Eva, 14–16 Uhr | **Jugendratscafé**, öffentliche Jugendratssitzung, 14–16 Uhr | **„At least something...(7)“**, Gemeinschaftsausstellung der CHS Villach, 2. AHK Klasse mit Sebastian Eger, 13–18 Uhr, Ausstellungendauer: bis 28.06
- 09.06. Kreativ im Garten**, Workshop mit Karin, 15–17 Uhr
- 15.06. Dekoration mit Glühbirnen**, Kreativ-Workshop mit Eva, 14–16 Uhr | **Theaterwerkstatt**, Workshop mit Stefan Ebner und Andreas Thaler, 17–19 Uhr
- 20.06. Safe im WEB 2.0**, Workshop mit Thomas, 15–17 Uhr
- 21.06. Spielenachmittag** mit Karin, 15–17 Uhr
- 22.06. Acrylmalerei**, Kreativ-Workshop mit Eva, 14–16 Uhr
- 25.06. Fest der Vielfalt**, interkulturelles Straßenfest, ab 16 Uhr
- 28.06. Italiano per le ferie!** – ein italienischer Nachmittag mit Karin, 15–17 Uhr
- 29.06. String Ballons**, Kreativ-Workshop mit Eva, 14–16 Uhr

INFOS UND ANMELDUNG

TEILNAHME KOSTENLOS!

Jugendzentrum der Stadt Villach, Gerbergasse 29, 9500 Villach, Montag bis Freitag: 13 bis 18 Uhr, T: 0 42 42 / 205-3434, E: jugend@villach.at, ju.villach.at

villach :stadt

Abgaben

Änderung – Kanalisationsbeitragsverordnung

Der Gemeinderat der Stadt Villach hat in seiner Sitzung vom 29. April 2016 gemäß § 14 des Villacher Stadtrechtes, mit Wirkung 1. Mai 2016, nachstehende Änderung der Verordnung, mit der Kanalisationsbeiträge ausgeschrieben werden, beschlossen: **Der Beitragssatz wurde mit Wirkung 1. Mai 2016 mit 2.180 Euro pro Bewertungseinheit, inkl. USt., neu festgesetzt (§ 3). Diese Verordnung tritt mit 1. Mai 2016 in Kraft.** Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 30. November 2001 außer Kraft.

Betriebsübergabe in der Paracelsus-Apotheke in St. Martin!



Zu neuen Ufern

Ein nahtlosen Übergang zu schaffen und die Führung des Betriebes ab dem 1. Juli 2016 in neue und gute Hände zu legen, ist das Ziel von Apotheker Mag. Pharm. Wolfgang Tazreiter. Die flächendeckende Versorgung der Kunden vor Ort und in öffentlichen Einrichtungen mit allen Medikamenten des persönlichen Bedarfes, sowie die Erhaltung der Gesundheit und des Wohlbefindens bleibt auch weiterhin das zentrale Anliegen dieser Apotheke.

Die gesamte Agenda in die Hände von Mag. Pharm. Bernd Edler, BA zu übergeben ist eine wohlüberlegte Entscheidung und mit dem erwartungsvollen Blick nach vorne verbunden, getragen von dem Wunsch nach einer weiterhin gedeihlichen Form der Zusammenarbeit zwischen unseren langjährigen Kunden und der jungen und dynamischen Führungspersönlichkeit dieses bereits langjährigen Mitarbeiters. Das allen vertraute Team unserer gut eingespielten und gewissenhaften MitarbeiterInnen bleibt erhalten. Unter neuer Führung sollen neue Ufer erreicht und in einer neuen, für Sie erlebbareren Qualität ausgebaut werden können.

Unser Dank gilt Ihnen allen, die Sie uns durch die vielen Jahre begleitet haben und stets ein zufriedener und treuer Kunde in guten, aber auch in etwas schwierigeren Zeiten gewesen sind.

Apotheker Mag. Pharm. Bernd Edler, BA mit dem gesamten Team, hat es sich zum Ziel gesetzt, den Platz der Paracelsus-Apotheke so gut auszufüllen, wie wir das von unseren Kunden immer wieder bestätigt sehen, nämlich weiterhin als Dienstleister mit neuem hochwertigen Angebot anerkannt und ausgewählt zu werden.



St. Martiner Straße 44 · 9500 Villach · Telefon: 04242/595 12
office@paracelsus-apotheke.at · www.paracelsus-apotheke.at

Bezahlte Anzeige

villach :stadt

Stadt- und Verkehrsplanung

Abänderung eines Teilbebauungsplanes im Bereich „Dr. Walter-Hochsteiner-Straße“ Grundstücke 495 und 497/3 teilweise, KG Judendorf, (Zahl: 20-46-07)

Die Stadt Villach beabsichtigt die Abänderung eines Teilbebauungsplanes für die Grundstücke-Nr. 495 und 497/3 teilweise, KG Judendorf (Bereich „Dr. Walter-Hochsteiner-Straße“). Die Verordnung liegt gemäß § 26 Abs. 1 Kärntner Gemeindeplanungsgesetz 1995, K-GplG 1995, LGBl. Nr. 23/1995 i. d. F. LGBl. Nr. 85/2013, durch 4 Wochen ab dem Tage des Anschlages dieser Kundmachung an der Amtstafel im Magistrat der Stadt Villach (**Eingang I, 3. Stock, Abteilung Stadt- und Verkehrsplanung, Zimmer 332**) während der Amtsstunden (**Montag bis Donnerstag 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr; Freitag 8 bis 12 Uhr**) zur Einsicht auf. Innerhalb der Auflagefrist ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, schriftlich begründete Einwendungen beim Magistrat der Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach gegen die Änderung des Teilbebauungsplanes einzubringen. Die während der Auflagefrist beim Magistrat Villach gegen den Entwurf schriftlich eingebrachten und begründeten Einwendungen sind gemäß § 26 Abs. 1 K-GplG 1995 vom Gemeinderat bei der Beratung über den Bebauungsplan in Erwägung zu ziehen.

Kundmachungsfrist: 10. Mai 2016 bis 8. Juni 2016

Auskünfte: Stadt- und Verkehrsplanung, T: 0 42 42 / 205-4215

Bürgermeister Günther Albel lädt ein zum



ju.villach.at

Fest der Vielfalt

das interkulturelle Straßenfest in der Gerbergasse

Sa. 25.6. ab 16 Uhr

Eintritt frei!

Tag der Vielfalt

Fr. 24.6. 10-17 Uhr, Oberer Kirchenplatz

villach

ju:
jugend

villach

:integration